



Ministerium für Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Z A 1 - 4020.94



Stellenbegründungen

**zum Entwurf des Haushaltsplanes
des Ministeriums
für Wissenschaft und Forschung
- Einzelplan 06 -
für das Haushaltsjahr 1994**

**Zur Vorlage an den Haushalts- und Finanzausschuß
und den
Ausschuß für Wissenschaft und Forschung
des Landtags**

NRW.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite	
Vorbemerkungen	I - XVI	
 <u>Kapitel</u>		
06 020	Allgemeine Bewilligungen	1
06 023	Hochschulsonderprogramm II	2
06 060	Zool. Forschungsinstitut und Museum A. Koenig	3
06 071	Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen	4
06 110	Hochschulen Allgemein	5 - 6
06 111	Universität Bonn	7 - 9
06 112	Medizinische Einrichtungen der Universität Bonn	10 - 11
06 121	Universität Münster	12 - 14
06 122	Medizinische Einrichtungen der Universität Münster	15 - 17
06 131	Universität Köln	18 - 19
06 132	Medizinische Einrichtungen der Universität Köln	20 - 21
06 141	Technische Hochschule Aachen	22 - 26
06 142	Medizinische Einrichtungen der Technischen Hochschule Aachen	27
06 151	Universität Bochum	28 - 29
06 160	Universität Dortmund	30 - 32
06 171	Universität Düsseldorf	33 - 34
06 172	Medizinische Einrichtungen der Universität Düsseldorf	35 - 37
06 181	Universität Bielefeld	38 - 39

		Seite
06 211	Universität - GH Essen	40 - 41
06 212	Medizinische Einrichtungen der Universität - GH Essen	42 - 44
06 220	Universität - GH Duisburg	45 - 46
06 230	Universität - GH Paderborn	47
06 240	Universität - GH Siegen	48
06 250	Universität - GH Wuppertal	49 - 50
06 540	Hochschule für Musik Köln	51
06 550	Folkwang-Hochschule Essen	52
06 570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	53
06 580	Kunsthochschule f. Medien Köln	54 - 58
06 710	Fachhochschule Dortmund	59
06 730	Märkische Fachhochschule Iserlohn	60
06 770	Fachhochschule Niederrhein	61
06 840	Fachhochschule Gelsenkirchen	62

Anhang

Übersicht

Übersicht über die Zu- und Abgänge an Stellen in allen Hochschulkapiteln des Einzelplans 06 für das Haushaltsjahr 1994	1
Gesamtübersicht über den Personalbestand des Einzelplans 06 von 1972 - 1994	2
Übersicht über die Stellenentwicklung in den Universitäten einschl. der zentralen Biblio- thekseinrichtungen von 1966 - 1994	3
Übersicht über die Stellenentwicklung bei den Kunsthochschulen von 1970 - 1994	4
Übersicht über die Stellenentwicklung bei den Fachhochschulen von 1971 - 1994	5
Übersicht über die Zahl der Ausbildungsplätze im Einzelplan 06 - 1994 -	6

E i n z e l p l a n 0 6

- Ministerium für Wissenschaft und Forschung -

1. Vorbemerkungen

Die notwendige Fortsetzung der Konsolidierungspolitik zur Bewahrung von Handlungsspielräumen machte es auch für 1994 erforderlich, an der personalpolitischen Leitlinie festzuhalten und grundsätzlich keine Stellenzugänge zuzulassen. Selbstverständlich waren sämtliche Ausgaben einer kritischen Überprüfung zu unterziehen. Hiervon wurde der Personalhaushalt nicht ausgenommen.

Stellenzuwächse sind in Bereichen erfolgt, die voll oder wesentlich einnahmefinanziert sind. Für die Medizinischen Einrichtungen sind insgesamt 24 zusätzliche Stellen ausgewiesen. Als weitere Rate des Hochschulsonderprogramms II sind 30 zusätzliche Stellen veranschlagt. Für Stiftungsprofessuren sieht der Haushaltsentwurf 9 Planstellen der Besoldungsgruppe C 4 ohne Besoldungsaufwand vor.

Außerdem wird zum Aufbau der neu gegründeten Fachhochschule Gelsenkirchen eine weitere Rate von 44 Stellen ausgewiesen. Diesem Stellenzugang steht ein allgemeiner kw-Vermerk für 44 Stellen des Einzelplans 06 bei Kapitel 06 020 zum 31.12.1995 gegenüber.

Dringend benötigte Personalzuwächse in verschiedenen anderen Bereichen konnten nur durch Umverteilung und interne Prioritätensetzung erreicht werden.

Im übrigen wird auf die Vorlage "Einführung und Erläuterungen zum Entwurf des Einzelplans 06" verwiesen.

II.

2. Generelle Veränderungen in den Stellenplänen der Kapitel des Einzelplans 06, die nicht mehr im einzelnen begründet werden:
 - 2.1 Umwandlungen in Auswirkung von ku-Vermerken
 - 2.2 Umwandlungen von Angestellten- in Beamtenstellen
 - 2.2.1 Wissenschaftlicher Dienst
 - 2.2.2 Nichtwissenschaftlicher Dienst
 - 2.3 Umwandlungen von Beamten- in Angestelltenstellen
 - 2.4 Stellenumwandlungen aus z.A.-Stellen
 - 2.5 Nachschlüsselungen
 - 2.6 Veränderungen bei den Leerstellen gem. § 85 a LBG/ Erziehungsurlaub und § 78 b LBG
 - 2.7 Sonstige Leerstellen
 - 2.8 Höher-/Herabgruppierungen
 - 2.9 Stellenabsetzungen in Auswirkung von kw-Vermerken
 - 2.10 Änderungen der Ersatzstellen und neue Ersatzstellen gemäß § 42 LPVG
 - 2.11 Verlagerungen zwischen Kapiteln
3. Die Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln sind wie folgt gegliedert:
 - A. Neue Stellen
 - B. Zugang gegen Abgang
 - C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64
 - D. Stellenumwandlungen
 - E. Stellenhebungen
 - F. Verlängerung von kw-Vermerken

2.1 Umwandlungen in Auswirkung von ku-Vermerken

Kapitel	Zahl	Bes.Gr./ Verg.Gr./ Lohngr.	Amtsbezeichnung	aus	Bes.Gr./ Verg.Gr./ Lohngr.	Amtsbezeichnung
06 010	1	A 16	Ministerialrat	"	B 2	Ministerialrat
06 071	1	A 9	Regierungsinspektor	"	A 11	Regierungsamtmann
06 112	3	VIb	Dienststart 08	"	Vb/Vc	Dienststart 08
06 121	1	C 2	Hochschuldozent	"	C 2	Universitätsprofessor
	2	A 13	Studienrat i. H.	"	A 14	Oberstudienrat i. H.
06 122	1	Ia/IIa	Dienststart 01	"	I	Dienststart 01
	4	5a-4	Dienststart 06	"	7a-6	Dienststart 06
	1	5a-4	Dienststart 07	"	7a-6	Dienststart 07
06 132	1	Ib/IIa - Dauer -	Dienststart 01	"	A 13	Akad. Rat
06 141	1	C 3	Universitätsprof.	"	C 4	Universitätsprofessor
	1	C 2	Oberingenieur	"	C 2	Universitätsprofessor
06 151	2	C 3	Universitätsprof.	"	C 4	Universitätsprofessor
06 160	1	C 3	Universitätsprof.	"	C 4	Universitätsprofessor
06 171	3	VIb	Dienststart 07	"	Vb/Vc	Dienststart 07
06 183	1	A 14	Akad. Oberrat	"	A 15	Akad. Direktor
06 211	1	C 2	Oberassistent	"	C 3	Universitätsprofessor
	1	A 13	Akad. Rat	"	C 3	Universitätsprofessor
06 212	1	7a-6	Dienststart 07	"	8a/8	Dienststart 07
06 220	1	C 2	Hochschuldozent	"	C 2	Universitätsprofessor
06 230	1	C 3	Universitätsprof.	"	C 4	Universitätsprofessor
06 260	1	C 3	Universitätsprof.	"	C 4	Universitätsprofessor
	1	C 2	Hochschuldozent	"	C 2	Universitätsprofessor
06 520	1	Ia/1	Dienststart 02	"	2a/2	Dienststart 02
06 680	1	Vb/Vc	Dienststart 08	"	A 9 m. D.	Betriebsinspektor
06 690	1	Vc	Dienststart 06	"	A 8	Regierungshauptsekretär
06 760	1	Vb	Dienststart 06	"	A 9	Regierungsamtsinspektor

2.2.1 Umwandlung von Angestellten- in Beamtenstellen
- Wissenschaftlicher Dienst -

Kapitel	Akad. Räte A 13 aus Ib/IIa Dauerangestellte	Akad. Räte A 13 aus Ib/IIa Zeitangestellte	Stud. Räte i.H. A 13 aus Ib/IIa-IIa/IIb Dauerangestellte	Oberassistenten/ Oberingenieure/ Hochschuldoz. C 2 aus Ib - Ib/IIa Zeitangestellte	Wiss. Assistenten C 1 aus Ib/IIa Zeitangestellte
06 171	-	-	1	-	-
06 172	-	-	-	1	-
Zusammen	-	-	1	1	-

Die Umwandlung von Stellen der Verg. Gr. Ib/IIa - Dauer- u. Zeitangestellte - in Stellen für Akademische Räte bzw. Studienräte i. H. ist erforderlich zur Wahrnehmung von Dauerfunktionen, die in Stellen von Oberassistenten/Oberingenieure/Hochschuldozenten zur verstärkten Nachwuchsförderung.

Die Umwandlungen sind kostenneutral, da wertigkeitsgleich.

2.2.2 Umwandlung von Angestellten- in Beamtenstellen

- Nichtwissenschaftlicher Dienst -

Kapitel	Höherer Dienst		Gehobener Dienst		Mittlerer Dienst	
	Verwaltung	Bibliotheksdienst	Verwaltung	Bibliotheksdienst	Verwaltung	Bibliotheksdienst
06 111	-	-	-	1	-	3
06 152	-	-	1	-	-	-
06 171	-	-	-	1	-	1
06 172	1	-	-	-	-	-
06 570	-	-	1	-	-	-
06 750	-	-	1	-	-	-
Zusammen:	1	-	3	2	-	4

Die Umwandlung von Angestellten- in Beamtenstellen der Bes.Gr. A 9 oder A 5 dient der Unterbringung geprüfter Anwärter des Verwaltungs- und Bibliotheksdienstes. Der Innenminister kann in verstärktem Maße Beamte des gehobenen und des mittleren Dienstes zur Verfügung stellen. Außerdem stehen für beide Laufbahnen des Bibliotheksdienstes geprüfte Anwärter der Fachhochschule für Bibliotheks- und Dokumentationswesen zur Verfügung.

Die Hochschulen sind an der Gewinnung dieser Kräfte, die über eine qualifizierte Ausbildung verfügen und in vielen Bereichen der Verwaltung und der Bibliothek auch wechselweise einsetzbar sind, sehr interessiert. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wurden die entsprechenden Stellenumwandlungen ausschließlich unter Absetzung gleichwertiger Angestelltenstellen beantragt.

Die Umwandlungen sind kostenneutral.

VI.

2.3 Umwandlung von Beamten- in Angestelltenstellen

Kapitel	Höherer Dienst		Gehobener Dienst		Mittlerer Dienst	
	Bibliothek	wiss. Dienst	Techn. Dienst	Techn. Dienst	Verwaltung	Techn. Dienst
06 112	-	-	1	-	-	-
06 131	-	2 (C 3)	-	-	-	-
06 172	-	-	-	1	-	-
06 212	-	1 (C 3)	-	-	-	-
06 260	-	1	-	-	-	-
Zusammen:	-	4	1	1	-	-

Es handelt sich um Einzelfälle, bei denen die Umwandlung aufgrund der tatsächlichen Besetzung bzw. dem langfristigen Bedarf angezeigt ist.

VII.

2.4 Stellenumwandlungen aus z. A.-Stellen

Kapitel	Höherer Dienst		Gehobener Dienst		Mittlerer Dienst		Techn. Dienst
	Verw. Dienst	Bibl. Dienst	Verw. Dienst	Bibl. Dienst	Verw. Dienst	Bibl. Dienst	
06 131	-	-	-	-	-	2	
06 142	-	-	-	-	2	-	
Zusammen:	-	-	-	-	2	2	-

Die Umwandlungen sind erforderlich, damit Stelleninhaber nach der vorgeschriebenen Probezeit auf Planstellen übernommen werden können.

2.5 Nachschlüsselungen aus dem Stellenbestand 1991

Kapitel	H ö h e r e r D i e n s t			G e h o b e n e r D i e n s t			M i t t l e r e r D i e n s t					
	Zahl	bish. Bes.Gr.	neue Bes.Gr.	Amtsbezeichn.	Zahl	bish. Bes.Gr.	neue Bes.Gr.	Amtsbezeichn.	Zahl	bish. Bes.Gr.	neue Bes.Gr.	Amtsbezeichn.
06 023					8	A 9	A 11	Reg.Amtmann				
					7	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.				
06 072					1	A 12	A 13	Bibl.Oberamtsrat	1	A 8	A 9	Bibl.AI
					1	A 11	A 12	Bibl.Amtsrat	1	A 7	A 8	Bibl.HSekt.
					2	A 10	A 11	Bibl.Amtmann	3	A 6	A 7	Bibl.OSekt.
					1	A 9	A 10	Bibl.Oberinsp.	1	A 5	A 6	Bibl.Sekt.
06 111	1	A 13	A 14	ORR (ADV)	1	A 11	A 12	Bibl.Amtsrat	1	A 8	A 9	Reg.AI
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann				
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann				
					1	A 9	A 10	Bibl.Oberinsp.				
06 112					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat				
06 121	4	A 14	A 15	Akad. Dir.	1	A 12	A 13	Reg.Oberamtsrat	1	A 8	A 9	Reg.AI
	7	A 13	A 14	Akad. Oberrat	1	A 12	A 13	Bibl.Oberamtsrat	2	A 5	A 6	OAMeister
					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat				
					1	A 11	A 12	Bibl.Amtsrat				
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann				
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann				
					1	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.				
06 122					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann				
					1	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.				
06 131	1	A 13	A 14	ORR (ADV)	1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat	1	A 8	A 9	Reg.AI
					2	A 10	A 11	Reg.Amtmann	1	A 7	A 8	Bibl.HSekt.
					1	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.	2	A 6	A 7	Bibl.OSekt.
									1	A 5	A 6	Bibl.Sekt.
06 141					1	A 12	A 13	Reg.Oberamtsrat	1	A 8	A 9	Reg.AI
					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat				
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann				
					2	A 10	A 11	Reg.Amtmann				
06 142					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat				
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann				
					1	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.				
06 151					1	A 11	A 12	Bibl.Amtsrat	1	A 8	A 9	Reg.AI
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann	1	A 7	A 8	Bibl.HSekt.
									1	A 6	A 7	Bibl.OSekt.
									1	A 5	A 6	Bibl.Sekt.
06 160								1	A 8	A 9	Reg.AI	
06 171	2	A 13	A 14	Akad.Oberrat	1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat				
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann				
					1	A 9	A 10	Bibl.Oberinsp.				
06 172					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat				
06 181	1	A 13	A 14	ORR (ADV)	1	A 12	A 13	Reg.Oberamtsrat				
					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat				
					1	A 11	A 12	Bibl.Amtsrat				
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann				

IX.

Kapitel	H ö h e r e r D i e n s t			A m t s b e z e i c h n .	G e h o b e n e r D i e n s t			A m t s b e z e i c h n .	M i t t l e r e r D i e n s t			A m t s b e z e i c h n .				
	Zahl	bish. Bes.Gr.	neue Bes.Gr.		Zahl	bish. Bes.Gr.	neue Bes.Gr.		Zahl	bish. Bes.Gr.	neue Bes.Gr.					
06 211	3	A 13	A 14	Akad.Oberrat	1	A 12	A 13	Reg.Oberamtsrat	1	A 8	A 9	Reg.A				
					1	A 12	A 13	Bibl.Oberamtsrat								
					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat								
					1	A 11	A 12	Bibl.Amtsrat								
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann								
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann								
					2	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.								
1	A 9	A 10	Bibl.Oberinsp.													
06 220					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat	1	A 7	A 8	Bibl.HSchr.				
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann								
													2	A 6	A 7	Bibl.OSchr.
													1	A 6	A 7	Reg.OSchr.
													2	A 5	A 6	Bibl.Schr.
								1	A 5	A 6	Reg.Schr.					
06 230					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann								
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann								
					1	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.								
06 240					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann								
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann								
					1	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.								
06 250	1	A 14	A 15	Reg.Dir. (ADV)	1	A 11	A 12	Bibl.Amtsrat	1	A 6	A 7	Bibl.OSchr.				
													1	A 13	A 14	ORR (ADV)
06 260					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat								
					1	A 11	A 12	Bibl.Amtsrat								
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann								
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann								
06 510	1	A 14	A 15	Akad.Dir.	1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann	1	A 5	A 6	Bibl.Schr.				
													1	A 13	A 14	Akad.Oberrat
													1	A 13	A 14	OSTR i.H.
06 670					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat	1	A 8	A 9	Reg.AI				
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann								
06 680					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat								
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann								
					1	A 9	A 10	Bibl.Oberinsp.								
06 710					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat								
					1	A 11	A 12	Bibl.Amtsrat								
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann								
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann								
06 720					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat								
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann								
06 730					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat								
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann								
06 740					1	A 11	A 12	Reg.Amtsrat	1	A 8	A 9	Reg.AI				
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann								
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann								

Kapitel	H ö h e r e r D i e n s t			G e h o b e n e r D i e n s t			M i t t l e r e r D i e n s t					
	Zahl	bish. Bes.Gr.	neue Bes.Gr.	Amtsbezeichn.	Zahl	bish. Bes.Gr.	neue Bes.Gr.	Amtsbezeichn.	Zahl	bish. Bes.Gr.	neue Bes.Gr.	Amtsbezeichn.
06 750					1	A 11	A 12	Bibl.Amtsrat				
					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann				
					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann				
					1	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.				
06 770					1	A 10	A 11	Reg.Amtmann				
					1	A 9	A 10	Reg.Oberinsp.				
06 830					1	A 10	A 11	Bibl.Amtmann				
					1	A 9	A 10	Bibl.Oberinsp.				

Die Nachschlüsselungen erfolgen entsprechend der Regelung über die Phasenverschiebung aufgrund des Stellenbestandes 1991, d. h. mit dreijähriger Verzögerung. Sie ergeben sich zu einem Teil auch aus der Verbesserung der Stellenobergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG für den gehobenen Dienst, wobei es sich um das dritte Viertel der möglichen Stellenhebungen entsprechend Art. 10 § 5 Abs. 3 BBVAnpG 1991 handelt.

2.6 Veränderungen bei Leerstellen gemäß § 85 LBG/
Erziehungsurlaub und § 78 b LBG

Kapitel	Zahl	Bes. Gr./ Verg.Gr.	Amtsbezeichnung
06 010	+ 2 + 1	A 12 VII/VIII	Regierungsamtsrat Verwaltungsang.
06 072	+ 1	A 8	Bibliothekshauptsekretär
06 141	+ 1 + 1 + 1	A 10 A 8 VIb	Bibliotheksoberinspektor Bibliothekshauptsekretär DA 03 - Bibliotheksang. -
06 151	+ 1 ./.. 1 + 1	A 9 A 8 A 6	Bibliotheksinspektor Regierungshauptsekretär Bibliothekssekretär
06 171	+ 1 ./.. 1	A 10 A 9	Regierungsoberinspektor Regierungsinspektor
06 181	+ 1	A 8	Regierungshauptsekretär
06 211	./.. 1 + 1 + 1 ./.. 1	A 13 A 10 A 8 A 7	Akad. Rat Regierungsoberinspektor Regierungshauptsekretär Regierungsobersekretär
06 212	./.. 1 + 1	A 12 A 10	Regierungsamtsrat Regierungsoberinspektor
06 220	+ 2 ./.. 1	A 10 A 5	Regierungsoberinspektor Regierungsassistent
06 240	+ 1	A 8	Bibliothekshauptsekretär
06 260	+ 1 ./.. 1	IVb Vb/Vc	DA 06 - Verwaltungsang. - DA 06 - Verwaltungsang. -
06 510	+ 1 ./.. 1 + 1 ./.. 1	A 11 A 11 A 10 A 9	Bibliotheksamtmann Regierungsamtmann Bibliotheksoberinspektor Bibliotheksinspektor
06 730	+ 1	Vc	DA 06 - Verwaltungsang. -
06 740	+ 1	A 11	Regierungsamtmann
06 770	+ 1	A 11	Regierungsamtmann
06 820	+ 1	C 3	Professor
Zusammen:	+ 24 <u>./.. 9</u> Saldo + 15		

Im Haushaltsplanentwurf 1994 wurden die in vorstehender Übersicht ausgewiesenen Leerstellen für Beurlaubungsfälle gemäß § 85 a LBG Erziehungsurlaub und § 78 b LBG ausgebracht. Dabei handelt es sich nur um einen Teil der tatsächlich vorgenommenen Beurlaubungen. Mit den beantragten Leerstellen sind deshalb auch nur die dringendsten Wiederbesetzungen realisierbar.

In einigen Fällen konnte der Zugang durch Absetzung einer Leerstelle wieder ausgeglichen werden.

2.7 Sonstige Leerstellen

Kapitel	Zahl	Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	Verwendungszweck
06 111	+ 1	C 4	Universitätsprof.	Deutsches Institut f. Japanstudien
06 131	./.	H 2	Oberassistent	Beendigung d. Beurlaubung - Entwicklungshilfe -
	./.	H 1	Wiss. Assistent	Beendigung d. Beurlaubung - Entwicklungshilfe -
06 142	./.	C 4	Universitätsprof.	Beendigung d. Beurlaubung - Großforschungseinrichtung -
06 171	+ 1	C 4	Universitätsprof.	Beurlaubung zum Land Thüringen
06 670	+ 1	C 3	Professor	Großforschungsanlagen - KFA Jülich -
Zusammen:	+ 3			
	<u>./.</u>			
Saldo	./.			

2.8 Höher-/Herabgruppierungen

Kapitel	Höhergruppierungen	Herabgruppierungen	Von den Höhergruppierungen entfallen auf		
			Tarifvertr. Anspruch	Bewährungs- aufstieg	Arbeitsgerichts- entscheidung
06 020 Tgr. 91	1	-	1	-	-
06 022	3	-	3	-	-
06 060	1	-	1	-	-
06 111	5	5	5	-	-
06 112	27	7	-	27	-
06 121	2	2	2	-	-
06 122	7	3	7	-	-
06 131	14	5	6	8	-
06 132	8	7	3	5	-
06 141	9	3	9	-	-
06 160	7	3	3	4	-
06 171	2	2	2	-	-
06 181	9	9	2	7	-
06 211	7	6	3	4	-
06 212	11	5	7	4	-
06 220	1	1	1	-	-
06 240	1	1	1	-	-
06 260	7	7	5	2	-
06 510	5	1	1	4	-
06 530	1	-	1	-	-
06 550	1	-	1	-	-
06 560	1	-	-	1	-
06 580	1	-	-	1	-
06 670	5	1	5	-	-
06 680	4	1	4	-	-
06 690	2	1	1	1	-
06 710	1	-	1	-	-
06 720	4	1	3	-	1
06 730	2	-	2	-	-
06 740	4	-	4	-	-
06 750	2	1	2	-	-
06 760	3	2	3	-	-
06 770	9	6	5	4	-
06 830	1	-	1	-	-
Zusammen:	168	63	95	72	1

2.9 Stellenabsetzungen in Auswirkung von kw-Vermerken

Kapitel	Zahl	Lohn. Gr. Verg. Gr. Bes. Gr.	Amtsbezeichnung Dienststart	Absetzungsgrund
06 131	1	C 2 o. B.	Hochschuldozent	kw-Vermerk 31.12.93 (Stift.Doz.)
	1	A 12	Lehrer - abg. Bea. -	kw-Vermerk (Planst. i. Epl. 05)
	1	VII/VIII	Dienststart 06	kw-Vermerk
06 230	1	C 3	Universitätsprof.	Auslauf einer Stiftungsprofessur
06 240	1	C 3	Universitätsprof.	Auslauf einer Stiftungsprofessur
06 260	1	C 3	Universitätsprof.	Auslauf einer Stiftungsprofessur
06 510	1	C 4	Universitätsprof.	Auslauf einer Stiftungsprofessur
Zusammen:	7			

2.10 Änderungen der Ersatzstellen und neue Ersatzstellen für freigestellte Personalratsmitglieder gem. § 42 LPVG

Kapitel	bisheriger Stellenwert			zukünftiger Stellenwert		
	Bes. Gr.	Verg. Gr.	Lohngr.	Bes. Gr.	Verg. Gr.	Lohngr.
06 111			8a/8		Vb	
06 220	A 7				Vb/Vc	
	1		1		2	

XVI.

2.11 Verlagerungen zwischen Kapiteln

von Kapitel	nach Kapitel	Bes.Gr. Verg.Gr. Lohngr.	Amts-/Dienstbezeichnung
06 010	06 171	1 3a-2a	Lohnempfänger
06 110	06 181	2 C 4 o. B.	Universitätsprofessor (Stifungsprofessuren)
06 112	06 111	1 Vb/Vc	Fachkraft f. Arbeitssicherheit (DA 09)
06 172	06 171	3 C 4	Universitätsprofessor
"	06 171	2 C 3	Universitätsprofessor
"	06 171	1 Ib a. Z.	Dienststart 01
"	06 171	1 Ib/IIa a. Z.	Dienststart 01
06 211	06 560	1 C 3	Universitätsprofessor
06 220	06 211	1 C 4	Universitätsprofessor
"	06 211	1 C 3	Universitätsprofessor
"	06 211	1 C 2	Universitätsprofessor
"	06 211	1 IIa	Sportlehrer (DA 01)
06 230	06 750	1 C 3 b	Professor (FH-Studieng.)
"	06 510	1 IIa/IIb	DA 01 (Dipl.Sportlehrer)
06 560	06 211	1 Ib/IIa	Wiss. Angest. (DA 01)
06 740	06 580	2 C 3	Professor

Kapitel 06 020

- Allgemeine Bewilligungen -

F. Verlängerung von kw-Vermerken

kw-Vermerke HPL 1993: 15 Planstellen/Stellen im Einzelplan 06
kw zum 31.12.1993

kw-Vermerke Entw. 1994: 15 Planstellen/Stellen im Einzelplan 06
kw zum 31.12.1995

Anlässlich der Errichtung des Kulturwissenschaftlichen Instituts wurden 15 Planstellen/Stellen zur Verfügung gestellt. Zum Ausgleich wurde der o.a. allgemeine kw-Vermerk ausgebracht. Bisher war es nicht möglich, die kw-Vermerke zu Lasten des Einzelplanes 06 zu realisieren. Vor 1995 dürfte aufgrund der bekannten hohen Kapazitätsauslastung im Hochschulbereich die Realisierung ebenfalls noch nicht durchführbar sein.

Kapitel 06 023
- Sicherung der Leistungsfähigkeit von
Hochschulen und Forschung in den 90iger Jahren -

A. Neue Stellen

- Zugang:**
- a) 2 Planstellen Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor -
 - b) 15 Planstellen Bes.Gr. C 3 - Professor -
 - c) 10 Planstellen Bes.Gr. C 2 - Professor -
 - d) 3 Planstellen Bes.Gr. C 1 - wiss. Assistent -

Zu a) bis e):

Es handelt sich um die weiteren Ausbauraten für die Programmteile "Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses" und "Ausbau der Fachhochschulen".

D. Stellenumwandlungen

- Zugang:**
- 1 Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -
durch Umwandlung einer Planstelle C 3 - Professor an
einer wissenschaftlichen Hochschule mit FH-Studiengängen -

Die Stellenumwandlung ist zur Anpassung an die tatsächliche Besetzung erforderlich.

Kapitel 06 060

- Zoologisches Forschungsinstitut und Museum A. Koenig -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Lohngruppe 3a gegen Abgang innerhalb des Einzelplanes 06

Die derzeitige Ausstattung des Forschungsinstituts mit Arbeitern für hausinterne Funktionen ist unzureichend. So können z.B. die Sammlungspflege, die Desinfektion der wissenschaftlichen Sammlungen, Transport- und Lagerarbeiten, die Reinigung der Bibliotheksbestände sowie Reinigungs- und Reparaturarbeiten in der Schausammlung gar nicht oder nur unzureichend durchgeführt werden. Auch die Überwachung in der vierstöckigen Ausstellung des Hauses bei hohem Besucherandrang ist nicht gewährleistet, so daß es regelmäßig zu Beschädigungen und Diebstählen kommt. Aus diesem Grund muß der Stellenplan für diesen Bereich verbessert werden, da anderenfalls Dauer- und Sonderausstellungen des Museums geschlossen werden müßten bzw. nicht stattfinden könnten. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung im gesamten Einzelplan erfolgt ein Ausgleich durch Absetzung einer entsprechenden Stelle innerhalb des Einzelplans 06.

Kapitel 06 071

- Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:
- a) 1 Stelle Verg.Gr. IVb/Vb gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. A 15 - Regierungsdirektor -
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. VIb gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. A 14 - Oberregierungsrat -

Zu a) und b):

Im Rahmen der Umstrukturierung der ZVS ist eine Verstärkung des Bereichs "Antragsbearbeitung" zu Lasten der Planstellen des höheren Dienstes erforderlich. Dem wird durch die o.a. Maßnahmen Rechnung getragen. Die Finanzministerkonferenz der Länder hat inzwischen ebenfalls zugestimmt.

Kapitel 06 110
- Hochschulen Allgemein -

A. Neue Stellen

Zugang: 9 Planstellen Bes.Gr. C 4 - ohne Besoldungsaufwand -
Universitätsprofessor -

Die bisher zur Verfügung stehenden Planstellen für Stiftungsprofessuren waren durch die entsprechende Umsetzung in die jeweiligen Hochschulkapitel einschließlich der für den Haushalt 1994 vorgesehenen Maßnahmen auf vier Planstellen ohne Besoldungsaufwand reduziert. Dies reicht nicht aus, um die zur Zeit bestehende Nachfrage an Stiftungsprofessuren abdecken zu können. Aus diesem Grund werden neun zusätzliche Planstellen ohne Besoldungsaufwand für das Jahr 1994 benötigt. In allen Fällen wird es sich um Professuren handeln, deren Besoldung in vollem Umfang von dem jeweiligen Stifter übernommen werden.

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 01.10.1994 - Titel 425 10 -

Zugang: 6 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit
- DA 01 -

Die Umsetzung des Aktionsprogramms "Qualität der Lehre" ist noch nicht abgeschlossen. Einschließlich der im Haushaltsplan 1993 zugewiesenen Stellen konnten bisher 24 Stellen zur Unterstützung der Dekane zugewiesen werden. In Anbetracht der großen Zahl der zu unterstützenden Fachbereiche ist zur Fortführung der Maßnahmen im Haushaltsjahr 1994 eine weitere Rate von sechs Stellen enthalten. Die Zuweisung der Stellen erfolgt im Einzelfall. Sie hängt vom tatsächlichen Aufgabenzuwachs ab. Nach wie vor sollen

bei der Verteilung die Fachbereiche bzw. Fakultäten vorrangig berücksichtigt werden, die sich besonders um die Umsetzung der Maßnahmen bemühen.

F. Verlängerung von kw-Vermerken

- Titelgruppe 79 -

kw-Vermerke HPL 1993:	2 A 15	kw 31.12.1994
	2 A 13 g.D.	kw 31.12.1994
kw-Vermerke Entw. 1994	2 A 15	kw 31.12.1995
	2 A 13 g.D.	kw 31.12.1995

Die in der Titelgruppe 79 für Hilfen des Landes für Rechtspflege und Verwaltung der neuen Länder der Bundesrepublik Deutschland ausgewiesenen vier Planstellen tragen o.a. kw-Vermerke. Unter Berücksichtigung des allgemeinen Beschlusses der Landesregierung, die Hilfen für Rechtspflege und Verwaltung der neuen Länder bis einschließlich 1995 fortzuführen, werden die kw-Vermerke bis zum 31.12.1995 verlängert.

Kapitel 06 111
- Universität Bonn -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:**
- a) 2 Planstellen Bes.Gr. C 1 - wiss. Assistent - gegen Abgang von 2 Planstellen Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -
 - b) 1 Planstelle Bes.Gr. C 1 - wiss. Assistent - gegen Abgang einer Stelle Verg.Gr. Vb/Vc - DA 09 -
 - c) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - DA 05 - gegen Abgang einer Stelle Verg.Gr. III/IVa - DA 05 -

Zu a) und b):

Die Ausstattung vorhandener Professuren mit Stellen des wissenschaftlichen Mittelbaus ist zur Gewinnung qualifizierter Wissenschaftler ebenso wie auch zur Rufabwendung dringend erforderlich. Aus diesem Grunde sollen mit dem Haushalt 1994 in den Fächern "Kirchengeschichte - Evangelisch Theologische Fakultät -", "Strafrecht" sowie "Kommunikationsforschung" drei C 1-Stellen ausgebracht werden. Um eine kostenneutrale Schaffung dieser Stellen zu gewährleisten, werden zwei Planstellen der Bes.Gr. C 3 und eine Stelle der Verg.Gr. Vb/Vc abgesetzt.

Zu c):

Die Entwicklung und der Zuschnitt der Aufgaben im Tätigkeitsbereich der Landwirtschaftlichen Fakultät, insbesondere in den Bereichen Agrarpolitik, Marktforschung und Wirtschaftssoziologie und des hierfür eingesetzten DV-Systems hat mit der zunehmenden Komplexität der wissenschaftlichen Aufgaben Anforderungen erreicht, die nur durch einen Angestellten mit wissenschaftlichen Hochschulabschluß erledigt werden können. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Verg.Gr. III/IVa abgesetzt.

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 01.01.1994

- Zugang:**
- a) 1 Stelle Bes.Gr. C 1 - wiss. Assistent - Pharmakologie/Toxikologie -
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit - Geschichte - DA 01 -
 - c) 1 Stelle Verg.Gr. Vb - DA 08 - Bioorganische Chemie -

Zu a):

Die Forschung und Lehre der Pharmazie beschäftigt sich seit langer Zeit in erster Linie mit der Herstellung von Arzneistoffen sowie mit der Verarbeitung in einer Arzneiform. Um der fortschreitenden Entwicklung gerecht zu werden, gilt es durch eine verstärkte Betonung medizin. und pharmakologischer Teilgebiete in Lehre und Forschung die inzwischen entstandenen Lücken zu schließen und zu interdisziplinärer Zusammenarbeit zu kommen. Zudem ist gerade der in Deutschland gegenüber dem Ausland auf diesem Gebiet entstandene Rückstand aufzuholen. Dies ist jedoch nur möglich, wenn zum weiteren Ausbau dieses überaus wichtigen Gebietes entsprechende Stellen zur Verfügung gestellt werden. Die C 1-Stelle wird daher dringend als Ausstattung der bereits zugewiesenen C 3-Stelle für Pharmakologie und Toxikologie in der Math.-Nat. Fakultät benötigt.

Zu b):

Um den Studien-, Lehr- und Forschungsbetrieb des Faches Geschichte ordnungsgemäß aufrecht erhalten zu können, ist dringend eine Verstärkung im Bereich des Mittelbaus geboten. Im Fach Geschichte besteht seit Jahren eine sehr hohe Überlast (z. Zt. rd. 150 %). Es gilt, zur Qualitätsverbesserung erhebliche Defizite abzubauen. Darüber hinaus müssen der hohe Standard und die herausragende Stellung des Faches Geschichte in Bonn erhalten bleiben. Aus diesem Grunde ist eine Ib/IIa-Stelle für einen wissenschaftlichen Angestellten vorgesehen.

Zu c):

Die im Rahmen des HSP eingerichtete Professur konnte bisher nicht mit Stellen für Techniker ausgestattet werden. Die erforderliche Stelle für einen technischen Angestellten soll aus der Titelgruppe 64 zugewiesen werden.

Der Stelleninhaber soll sowohl organisch-chemisch anfallende Synthesestufen (Pflanzenwirkstoffe) als auch insbesondere Trennungen von natürlichen Pflanzenwirkstoffen mit Hilfe der hochauflösenden Hochdruckflüssigchromatographie (HPLC mit Glaskapillar-Säulen) durchführen. Darüber hinaus bearbeitet er GC/MS-analytische Probleme mit dem von dem Bioorganiker neu zu beschaffenden hochempfindlichen GC/MS-Gerät.

Kapitel 06 112

- Medizinische Einrichtungen der Universität Bonn -

A. Neue Stellen

- Zugang:** a) 2 Stellen Verg.Gr. Ia/IIa - Dauerstellen für Ärzte -
DA 01 -
- b) 3 Stellen Verg.Gr. Kr. VI/V - für Krankenschwestern - DA 02 -

Zu a) und b):

Im Rahmen des im Bau befindlichen Funktionsbaus für die operativen Fächer wird die Intensivstation "Anästhesie" mit zehn Betten neu eingerichtet. Die Intensivstation "Herz- und Gefäßchirurgie" wird von sechs auf zwölf Betten aufgestockt. Um die reibungslose Inbetriebnahme zu gewährleisten, ist rechtzeitig qualifiziertes Personal einzustellen, das das übrige Personal einweisen kann und die Inbetriebnahme organisatorisch begleitet. Die Inbetriebnahme erfolgt nach derzeitigem Stand Mitte 1994.

Nach den Krankenhausfinanzierungsrechtlichen Vorschriften können die Stellen vor der Inbetriebnahme als sogenannte Anlaufkosten nicht über Pflegesätze finanziert werden, so daß insoweit eine Finanzierung über den Zuschußbetrag des Landes erforderlich ist. Durch Haushaltsvermerk ist sichergestellt, daß die Inanspruchnahme der Stellen sich am Baufortschritt orientiert. Die weitere Finanzierung soll dann von den Krankenkassen sichergestellt werden.

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 2 Stellen Verg.Gr. Vc/VIb - Erzieherinnen - DA 09 -
gegen Abgang von 3 Stellen Lohngruppe 1a/1 (1 DA 03,
2 DA 05)

Die bestehende Aufnahmekapazität von 50 Kindergartenplätzen wird im Rahmen einer kleineren Baumaßnahme auf 65 Plätze (Einrichtung einer 4. Gruppe) erweitert. Die Einrichtung dieser zusätzlichen Kindergruppe ist aufgrund der starken Nachfrage aus dem Pflegebereich und zur Gewinnung qualifizierten Pflegepersonals erforderlich. Aufgrund der Vereinbarung zwischen den freien Trägern und dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales sind zwei zusätzliche Stellen erforderlich. Zuschußneutralität wird durch Absetzung von drei Arbeiterstellen der Lohngruppe 1a/1 herbeigeführt.

Kapitel 06 121
- Universität Münster -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:**
- a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent - gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -
 - b) 1 Planstelle Bes.Gr A 13 - Akademischer Rat - gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -
 - c) 1 Planstelle Bes.Gr. A 13 - Studienrat i.H. - gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor -
 - d) 1 Stelle Verg.Gr. III - DA 08 - gegen Abgang einer Stelle Lohngruppe 4a-3 - DA 01 -
 - e) 2 Stellen Verg.Gr. III/IVa - DA 08 - gegen Abgang von 2 Stellen Verg.Gr. VIb - DA 08 -
 - f) 1 Stelle Verg.Gr. IVb/Vb - DA 09 - gegen Abgang von 2 Stellen Lohngruppe 1a/1 - DA 03 -
 - g) 2 Stellen Verg.Gr. VIb/VII - DA 09 - gegen Abgang von 3 Stellen Lohngruppe 1a/1 - DA 03 -

Zu a):

Für das Fach "Musikpädagogik" ist die Schaffung einer Stelle für einen Hochschuldozenten erforderlich. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Planstelle der Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor - abgesetzt.

Zu b):

In der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät ist für den Bereich "Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler" der Einsatz eines Akademischen Rats angezeigt. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung ist eine Planstelle der Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor - abgesetzt.

Zu c):

In der Anorganischen Chemie soll im Rahmen der Umstrukturierung eine Planstelle für einen Studienrat im Hochschuldienst geschaffen werden. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Planstelle der Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor - abgesetzt.

Zu d):

Für die Elektronikwerkstatt des Physikalischen Instituts ist die Einrichtung einer Stelle für einen technischen Angestellten erforderlich. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Lohngruppe 4a/3 abgesetzt.

Zu e):

In der Anorganischen Chemie sind die Zuschnitte und Profile der Stellen zu verändern. Aufgrund gestiegener Anforderungen durch die fortschreitende Entwicklung im Bereich der Großgeräte experimentell ausgerichteter chemischer Institute ist der Einsatz von Ingenieuren mit Fachhochschulabschluß erforderlich. Im Haushalt 1994 sind zwei Stellen entsprechender Wertigkeit vorgesehen. Zur Vermeidung einer Stellenauswertung werden zwei Stellen für Laboranten - Verg.Gr. VIb - abgesetzt.

Zu f):

Der Arbeitsbereich "Gefahrstoffverordnung" muß aufgrund der vielfältigen Aufgaben mit einem Chemotechniker besetzt werden. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung werden zwei Stellen der Lohngruppe 1a/1 abgesetzt.

Zu g):

Für den Bereich der Wirtschaftsinformatik wurden neue Dienstgebäude angemietet. Um die Hausmeisteraufgaben im Schichtdienst erfüllen zu können, sind zwei zusätzliche Stellen der Verg.Gr. VIb/VII erforderlich. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung werden drei Stellen Lohngruppe 1a/1 abgesetzt.

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 01.01.1994

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf
Dauer - Neutestamentliche Textforschung - DA 01 -

Das Institut für Neutestamentliche Textforschung (INTF) muß auf Dauer mit einer Stelle für einen wissenschaftlichen Mitarbeiter verstärkt werden. Die Zuweisung ist zum 01.01.1994 vorgesehen.

Es handelt sich dabei um eine Stelle für einen wiss. Mitarbeiter im Institut für Neutestamentliche Textforschung (INTF) mit dem Schwerpunkt Klassische Philologie und Papyrologie. Die Stelle ist für die Fortführung der Forschungstätigkeit im INTF von derart großer Bedeutung, daß sie bislang von der Hermann-Kunst-Stiftung für ein Jahr zwischenfinanziert wurde.

Kapitel 06 122

- Medizinische Einrichtungen der Universität Münster -

A. Neue Stellen

- Zugang: I. Transfusionsmedizin - Herstellung von Blutprodukten -
- a) 2 Stellen Verg.Gr. Ia/IIa für Ärzte - auf Zeit -
- DA 01 -
 - b) 2 Stellen Verg.Gr. VIb/VII für Arzthelferinnen
- DA 03 -
 - c) 1 Stelle Verg.Gr. Vb/Vc für eine MTA - DA 03 -
 - d) 1 Stelle Verg.Gr. Vc/VII für eine Dokumentations-
assistentin - DA 03 -
 - e) 1 Stelle Verg.Gr. Kr. VI für eine Kranken-
schwester - DA 04 -
 - f) 1 Stelle Verg.Gr. Kr. Va/V für eine Kranken-
schwester - DA 04 -

II. Institut für Mikrobiologie

- a) 3 Stellen Verg.Gr. IVb/Vb für MTA's - DA 03 -
- b) 1 Stelle Verg.Gr. VII/VIII für eine Schreibkraft
- DA 03 -

Zu I. a) bis f):

Bisher werden die Blutprodukte vom DRK bezogen. Die Kosten hierfür belaufen sich zur Zeit auf rd. 1,9 Mio. DM pro Jahr. Bei einer eigenen Herstellung der Blutprodukte fallen Sachkosten in Höhe von rd. 900.000 DM sowie Personalkosten für die oben veranschlagten Stellen in Höhe von rd. 560.000 DM an. Die eigene Herstellung von Blutprodukten stellt deshalb die wirtschaftlichere Lösung dar. Vor dem Hintergrund des Gesundheitsstrukturgesetzes 1993, insbesondere der Budgetdeckelungsphase bis 1996, ist die

Umsetzung solcher Wirtschaftlichkeitsreserven besonders dringlich. Die Personalstellen sind insoweit für den Träger der Medizinischen Einrichtungen zuschußneutral. Sie helfen den Medizinischen Einrichtungen, Kostenbelastungen durch das Gesundheitsstrukturgesetz zumindest in Teilbereichen aufzufangen.

Zu II. a) bis b):

Zur Zeit werden im Umfang von rd. 480.000 DM vom Institut für Mikrobiologie Fremdaufträge vergeben für folgende Aufgaben:

Chlamydien-Tests
Hepatitis ABC-Nachweise
Herpessierologie
HIV-Untersuchungen

Die eigene Durchführung dieser Aufgaben erfordert die Einrichtung von drei MTA-Stellen und einer Schreibkraftstelle. Die dadurch entstehenden Personalkosten (ca. 270.000 DM) sowie die zusätzlichen Laborkosten sind geringer als die bisherigen Fremduntersuchungskosten, so daß die Aufgabenverlagerung auch hier eine wirtschaftlichere Lösung darstellt und die Ausführungen zu I. ebenso gelten.

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 01.01.1994

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor - für das Zentrum für molekulare Entzündungsforschung -

Zum weiteren Ausbau des Zentrums ist die Zuweisung einer C 4-Professur für Experimentelle Allergologie erforderlich. Diese Stelle soll über die Titelgruppe 64 zur Verfügung gestellt werden.

D. Stellenumwandlungen

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent -- gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -

In der Hautklinik ist aufgrund der tatsächlichen Besetzung und der langfristigen Planung eine Planstelle der Bes.Gr. C 2 für einen Hochschuldozenten erforderlich. Die bisher in Anspruch genommene C 3-Stelle kann abgesetzt werden.

Kapitel 06 131
- Universität Köln -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:**
- a) 1 Stelle Verg.Gr. III/IVa - für einen Ingenieur -
- DA 09 - gegen Abgang von Arbeiterstellen bei
Titel 426 10
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. IVb/Vb - für einen Chemotechni-
ker - DA 09 - gegen Abgang von Arbeiterstellen bei
Titel 426 10
 - c) 1 Stelle Lohngruppe 5a/5 - für einen Chemiarbei-
ter - DA 02 - gegen Abgang einer Stelle Lohngruppe
1a/1

Zu a) bis c):

Für die Bereiche Arbeitssicherheit und Umweltschutz ist zur Aufgabenerfüllung und Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften eine Personalverstärkung unumgänglich. So ist die Universität gemäß § 60 Landeswassergesetz als Indirekteinleiter zur Selbstüberwachung verpflichtet. Sie hat ihre Pflichten zur Mitteilung gegenüber den Behörden nachzukommen, ferner die eigenen Einrichtungen fachmännisch zu betreuen und die Abwasserbehandlungsanlagen entsprechend zu warten. Nach dem Landesabfallgesetz ist die Universität zur Führung einer Abfallbilanz verpflichtet. Ferner sind Vorschläge für das Recycling wiederverwertbarer Stoffe zu verarbeiten. Hierzu muß mit allen Einrichtungen der Hochschule, die für solche Prüfungen in Frage kommen, eng zusammengearbeitet werden. Ebenso muß die Abfallbeseitigung vorgenommen und überwacht werden. Für diese Aufgaben sind die o.g. Stellen vorgesehen. Um eine Stellenausweitung zu vermeiden, werden für die beiden Angestelltenstellen insgesamt drei Stellen der Lohngruppe 1a/1 bei Titel 426 10 abgesetzt. Ebenso wird für die höherwertige Arbeiterstelle eine Stelle der Lohngruppe 1a/1 abgesetzt.

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 01.01.1994

- Zugang:**
- a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 1 - wiss. Assistent - Nordische Philologie -
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Dauer - Informatik - DA 01 -

Zu a):

Im Fach Nordische Philologie soll eine Möglichkeit der Ausbildung wissenschaftlichen Nachwuchses neu geschaffen und die Betreuung der verschiedenen nordischen Sprachen in Forschung und Lehre verbessert werden.

Zu b):

Im Bereich Informatik besteht eine gravierende Unterausstattung bei den wissenschaftlichen Angestellten. Eine Verstärkung soll im Zusammenhang mit konzentrierten Forschungsbemühungen zum "Parallelen Rechnen" erfolgen; die Hochschule hat hierfür eine Zentrale Wissenschaftliche Einrichtung gegründet. Bemühungen um eine Verbesserung der Stellenausstattung wurden bei Bleibeverhandlungen in Aussicht gestellt.

D. Stellenumwandlungen

- Zugang:** 4 Planstellen Bes.Gr. A 13 - Regierungsrat - Dienst in der Datenverarbeitung - aus Planstellen der Bes.Gr. A 13 - Akademischer Rat -

Die im übrigen kostenneutrale Stellenumwandlung erfolgt in der Datenverarbeitungszentrale aufgrund der tatsächlichen Besetzung. Im übrigen werden langfristig alle Stellen für Akademische Räte, sofern sie frei werden, in Stellen für Regierungsräte mit der besonderen Fachrichtung "Dienst in der Datenverarbeitung" umgewandelt.

Kapitel 06 132

- Medizinische Einrichtungen der Universität Köln -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:
- a) 3 Planstellen Bes.Gr. A 9 - Regierungsinspektor - gegen Abgang von 3 Arbeiterstellen
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. Ia - DA 08 - gegen Abgang einer Stelle Ia/IIa - DA 01 -
 - c) 3 Stellen Verg.Gr. III/IVa - DA 08 - gegen Abgang von 3 Stellen Lohngruppe 1a/1 -
 - d) 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - DA 08 - gegen Abgang einer Stelle Lohngruppe 1a/1 -
 - e) 1 Stelle Verg.Gr. IIa/III - DA 08 - gegen Abgang einer Stelle Lohngruppe 5a-4 -
 - f) 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - DA 08 - gegen Abgang einer Stelle Lohngruppe 1a/1 -
 - g) 3 Stellen Verg.Gr. Vc/VIb - DA 03 - gegen Abgang von 3 Stellen Lohngruppe 4a-3 -
 - h) 1 Stelle Verg.Gr. III/IVa - DA 09 - gegen Abgang einer Stelle Lohngruppe 4a-3 -

Zu a) bis d):

Zur Einrichtung eines 5. Dezernats, bestehend aus den Abteilungen Controlling, Betriebsplanung sowie Organisation und Datenverarbeitung werden die oben angeführten Stellen benötigt.

Die Stelle der Verg.Gr. Ia ist für die Leitung des zukünftigen Dezernats vorgesehen. Die drei Stellen des gehobenen Dienstes werden benötigt zum Ausbau der Kostenrechnung (Abteilung Controlling) sowie für Organisationsaufgaben (Abteilung Organisation und Datenverarbeitung). Die drei Stellen der Verg.Gr. III/IVa sind für die Gruppenleitungen des zukünftigen Dezernats vorgesehen, wobei drei Gruppen nämlich Controlling, Betriebsplanung sowie Organisation und Datenverarbeitung vorgesehen sind.

Die Stelle der Verg.Gr. VIb/VII ist für die Hilfssachbearbeitung in der Abteilung Controlling und dort für den Ausbau der Kostenrechnung vorgesehen,

Zahlenmäßig wird zur Vermeidung einer Stellenausweitung eine gleichhohe Zahl von Stellen - wie oben beschrieben - abgesetzt.

Zu e) und f):

Im Rahmen der Umsetzung der 7. Änderungsverordnung der Approbationsordnung ist die Ausstattung des Medizinischen Dekanats zu verbessern. Hierfür ist eine Stelle der Verg.Gr. IIa/III sowie eine Stelle der Verg.Gr. VIb/VII erforderlich. Auch hier werden zur Vermeidung einer Stellenausweitung Arbeiterstellen in entsprechender Anzahl abgesetzt.

Zu g):

Im Rahmen der wissenschaftlichen und praktischen Entwicklung im Institut für Rechtsmedizin hat sich die Aufgabenstellung erheblich verändert. So können z.B. die Extraktionen von Proben für verschiedene chromatographische Untersuchungen, Dünnschichtchromatographie, Gaschromatographie, enzymatische Untersuchungen und ähnliches nur durch ausgebildete Chemielaboranten durchgeführt werden. Die entsprechenden Stellen für Chemiarbeiter können nicht adäquat besetzt werden. Aus diesem Grund werden mit dem Haushalt 1994 drei Stellen für Chemielaboranten gegen Absetzung von drei Stellen für Chemiarbeiter vorgesehen.

Zu h):

Die betriebliche Sozialberatung zur Drogen-, Sucht-, und Konfliktberatung muß mit einer Stelle für einen Sozialarbeiter ausgestattet werden. Auch hier wird zur Vermeidung einer Stellenausweitung eine Stelle für einen Arbeiter abgesetzt.

Kapitel 06 141

- Technische Hochschule Aachen -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:**
- a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Dauer - DA 01 - gegen Abgang einer Stelle Verg. Gr. Vc - DA 07 -
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. III/IVa - DA 05 - gegen Abgang einer Stelle Verg.Gr. VIb/VII - DA 05 -
 - c) 1 Stelle Verg.Gr. IIa/III - DA 08 - gegen Abgang einer Stelle Lohngruppe 7a-6 - DA 01 -
 - d) 1 Stelle Verg.Gr. Vb - Meister - DA 08 - gegen Abgang einer Stelle Lohngruppe 7a-6 - DA 01 -
 - e) 3 Stellen Lohngruppe 6a-5 - DA 01 - gegen Abgang von 3 Stellen Lohngruppe 4a-2a - DA 01 -

Zu a):

Am Gemeinschaftslabor für Elektronenmikroskopie soll eine fachübergreifende Stelle eingerichtet werden, die die beteiligten Fachbereiche koordiniert. Dort soll u. a. die Durchführung der Experimente und die Auswertung des Probenmaterials mit Hilfe analytischer Methoden der Chemie erfolgen. Zudem soll dort eine mathematische Modellierung der Versuchsergebnisse vorgenommen werden. Die zu diesem Thema erfolgten Forschungsarbeiten und Veröffentlichungen erfolgten zuletzt in einem von der DFG geförderten Projekt und sollen in der Hochschule weitergeführt werden. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Verg.Gr. Vc - DA 07 - abgesetzt.

Zu b):

Im Zusammenhang mit den Anwendungsbereichen "Personalverwaltung, Studentenverwaltung, Prüfungsverwaltung, Haushaltsüberwachungs- bzw. Kassenbuchungsverfahren und Bürodienste" muß das Dezernat für Datenverarbeitung weitere Programme entwickeln bzw. vorhandene Programme weiterentwickeln. Die hierzu erforderliche Stelle

für einen Programmierer soll zur Vermeidung einer Stellenausweitung gegen Abgang einer Stelle der Verg.Gr. VIb/VII geschaffen werden.

Zu c):

Für das Lehrgebiet "Stahlbau" in der Fakultät für Bauingenieur- und Vermessungswesen muß die Stelle eines Ingenieurs geschaffen werden. Für die neue Stahlbauversuchshalle soll der zukünftige Stelleninhaber die meßtechnische Abteilung selbständig planen, aufbauen und später führen. Hierzu gehört die Ausarbeitung einer soliden Infrastruktur für die Halle, die Auswahl und die Anschaffung des benötigten Installationsmaterials sowie der erforderlichen Meßgeräte und Prüfmaschinen. Die Installation sowie die Erstinbetriebnahme der Groß- und Kleingeräte erfolgt in Eigenleistung. Später ist eine dauernde, gründliche Einweisung in die Funktionsweise und Handhabung der Geräte und Maschinen für andere Benutzer unbedingt erforderlich. Darüber hinaus soll der Stelleninhaber die elektronische und elektrische Installation des neuen aerodynamischen Windkanals selbständig durchführen und später verantwortlich führen. Zusätzlich muß ein Netzdatenerfassungsnetz mit zentraler Computersteuerung geplant, installiert und betrieben werden. Die angegebenen Tätigkeiten erfordern einen äußerst kompetenten Fachhochschulingenieur. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Arbeiterstelle abgesetzt.

Zu d):

In den Fakultäten für Maschinenwesen und Elektrotechnik ist in den letzten Jahren eine Strukturänderung in den Forschungsvorhaben feststellbar, die von mehr mechanisch ausgerichteten experimentellen Arbeiten zu immer komplexeren, durch Optik und Elektronik gekennzeichneten Prüfstandsarbeiten geführt hat. Diese Aufgaben fallen von den Tätigkeitsmerkmalen her in die Eingruppierungsmerkmale für Werkstattmeister. Entsprechende Stellen sollen mit dem Haushalt 1994 gegen Absetzung von Arbeiterstellen eingerichtet werden.

Zu e):

Die geänderten Berufsbilder in einigen Fakultäten erfordern den Einsatz von Arbeitern mit entsprechendem Abschluß in einem Ausbildungsberuf. In einer ersten Maßnahme sollen deshalb drei

höherwertige Angestelltenstellen geschaffen werden und die entsprechenden Stellen für Arbeiter ohne Abschluß abgesetzt werden.

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

- Zugang:
- a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 3 - Professor - Informatik -
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit - DA 01 - für Bioverfahrenstechnik
 - c) 1 Stelle Verg.Gr. IVa - für einen FH-Ingenieur - Gießereitechnik (D2-Mission) - DA 08 -

Zu a):

Das Gebiet "Verteilte Systeme" kann derzeit nicht entsprechend seiner Bedeutung und seinem Bedarf angeboten werden. Von der C 4-Professur "Informatik IV", die sich mit Rechnernetzen befaßt (Prof. Dr. Spaniol), können zusätzlich zu den angebotenen Lehrveranstaltungen "Datenkommunikation", "Modellierung und Bewertung von Rechnersystemen", "Lokale Kommunikationssysteme", "Mobilfunknetze" und "Formale Spezifikation von Protokollen" wichtige Themen wie "Betriebssysteme", "Verteilte Systeme", "Echtzeitsysteme", "Simulation" nicht entwickelt und angeboten werden. Zudem kann die Nachfrage nach Seminaren und Diplomarbeiten nicht im entfernten Maße abgedeckt werden, obwohl in erheblichem Umfang drittmittelfinanziertes Personal eingesetzt wird.

Die beruflichen Aussichten der Absolventen der Gebiete "Kommunikationssysteme" und "Verteilte Systeme" sind überdurchschnittlich gut.

Die Zuordnung einer zusätzlichen C 3-Stelle in diesem Gebiet ist daher geboten.

Zu b):

Die Bioverfahrenstechnik befindet sich noch im Aufbau, der Berufungsvorschlag für die Erstbesetzung dieses Gebietes liegt inzwischen vor.

Der Professur, deren Lehrangebot derzeit bereits vertretungsweise erbracht wird, sind derzeit drei Wissenschaftler- und zwei Technikerstellen zugeordnet. Um die volle Arbeitsfähigkeit zu erlangen, muß der Ausbau fortgesetzt werden. Mit der Bioverfahrenstechnik, dem verfahrenstechnischen Aspekt der Biotechnologie, werden biologische Prozesse erschlossen, die erneuerbare Rohstoffe nutzen, unter milden Reaktionsbedingungen und minimalem Energieverbrauch ablaufen, geringe, biologisch abbaubare Reststoffmengen produzieren.

Durch die zusätzliche Stellenzuweisung soll dieser moderne Zweig der Verfahrenstechnik möglichst kurzfristig aufgebaut werden.

Zu c):

Der zukünftige Stelleninhaber soll die organisatorische Sachbearbeitung für Koordinationsaufgaben der wissenschaftlichen Projektführung der D2-Mission wahrnehmen. Diese wurde vom Leiter des Instituts für Gießereitechnik noch - neben seinen Aufgaben bei ACCESS - zusätzlich übernommen. Diese national und international äußerst bedeutsame Tätigkeit muß auch nach Abschluß der D2-Mission (z. B. für D3 und Europa 1) fortgesetzt werden.

D. Stellenumwandlungen

- Zugang:**
- a) 2 Planstellen Bes.Gr. C 2 - OBERINGENIEUR - durch Umwandlung von Planstellen der Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent -
 - b) 2 Planstellen Bes.Gr. A 13 - AKADEMISCHER RAT - durch Umwandlung von 2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 - Studienrat i.H. -

Zu a) und b):

Die im übrigen kostenneutralen Stellenumwandlungen erfolgen aufgrund der tatsächlichen Besetzung bzw. den strukturellen Notwendigkeiten.

Kapitel 06 142

- Medizinische Einrichtungen der TH Aachen -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 2 Stellen Verg.Gr. IVa - DA 08 - gegen Abgang von 2
Stellen Verg.Gr. Vb/Vc

Im Rahmen einer Neustrukturierung der Verwaltung muß die Sachgebietsleitererebene verstärkt werden. Die dort wahrzunehmenden Funktionen verlangen umfassendes Spezialwissen sowie Führungsqualität. Angesichts der Vielzahl der anzuwendenden Vorschriften, der Außenwirkung der Entscheidungen sowie der Anzahl der unterstellten Mitarbeiter verlangen die dort zu erfüllenden Tätigkeitsmerkmale eine Einstufung in die Verg.Gr. IVa. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung werden zwei Stellen der Verg.Gr. Vb/Vc aus dem Mitarbeiterbereich abgesetzt.

Kapitel 06 151
- Universität Bochum -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. VIb - DA 06 - für die Universitätskasse - gegen Abgang einer Stelle im Einzelplan 06

Die Universitätskasse Bochum ist außer für die eigene Hochschule auch für die Universitäten Dortmund, Essen und Hagen sowie für die Fachhochschulen Bochum, Dortmund und Iserlohn zuständig. Darüber hinaus muß sie die ZVS und die sonstigen Einrichtungen im Geschäftsbereich des Wissenschaftsministeriums mit Sitz in Bochum sowie das KWI in Essen betreuen. Dies ist mit dem vorhandenen Personalbestand nicht zu leisten, da durch eine Vielzahl von Sonderprogrammen sowie der Steigerung der Drittmittelausgaben ein Aufgabenzuwachs erfolgte, der an einigen Zahlen beispielhaft dargestellt werden kann:

Von 1987 auf 1992 stiegen die Einnahmen um 71 % auf rd. 275 Mio. DM, die Ausgaben um 54 % auf 630 Mio. DM, die Zahlfälle um 35 % auf fast 500.000 Fälle und die Buchungen um 35 % auf rd. 125.000. Dazu stiegen die Vollstreckungsersuchen um 34 % auf rd. 14.000 Fälle.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wurde innerhalb des Einzelplans 06 eine Stelle abgesetzt.

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 01.01.1994

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit - Informatik - DA 01 -

Aufgrund von Berufungszusagen sowie zur Milderung der Überlast ist eine Mitarbeiterstelle für die Informatik für Bauingenieurwesen als weiterer Teil der Grundausstattung erforderlich.

Kapitel 06 160
- Universität Dortmund -

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

I. Zum 01.01.1994

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ia - Diplom-Ingenieur - DA 01 - für
das Projekt DELTA -

DELTA steht als Großgerät des Instituts für Beschleunigerphysik und Synchrotronstrahlung nicht nur den Gruppen des Fachbereichs Physik zur Verfügung, sondern ist auch grundsätzlich offen für externe Nutzer aus anderen Instituten und der Industrie. Diese, seit Beginn festgelegte Zweckbestimmung erfordert für die Nutzer der Maschine eine gewisse Serviceleistung und Koordination des Beschleunigerbetriebes. Die dort arbeitenden Professoren können und sollen eine derartige Aufgabe nur eingeschränkt wahrnehmen, da sie neben den Verpflichtungen in der Lehre und den verschiedenen Universitätsgremien vor allem neue Forschungsprojekte ausarbeiten und durchführen müssen. Deshalb ist es erforderlich, den allgemeinen Betrieb der Anlage und die damit verbundene Koordination der verschiedenen Aktivitäten an den Beschleunigern in die Hände eines Koordinators zu legen, der seine dienstlichen Verpflichtungen vor allem direkt an der Anlage hat. Damit ist sichergestellt, daß für den Betrieb wichtige Entscheidungen kurzfristig gefällt werden können und die Betriebserfahrungen kontinuierlich zur Verbesserung und Erhöhung der Zuverlässigkeit der Beschleuniger genutzt werden. Entsprechende Stellen sind auch bei anderen Beschleunigeranlagen angesiedelt. Die verschiedenen, vom Koordinator zu erfüllenden Aufgaben - eine ausführliche Tätigkeitsbeschreibung liegt vor - verlangen eine breite Kenntnis der Beschleunigerphysik und -technik, ausgeprägte Fähigkeiten im Management einer größeren Anlage sowie Geschick in der Menschenführung. Die damit verbundene Verantwortung für Betrieb und Sicherheit der Anlage erfordert eine entsprechend hohe Dotierung der Stelle.

II. Zum 01.03.1994

- Zugang:
- a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit - DA 01 - für Informatik -
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit - DA 01 - für Elektrotechnik -

Zu a):

Die vorgesehene Stelle ist innerhalb des Fachbereichs Informatik für das Arbeitsgebiet "Verteilte Systeme" vorgesehen. Die Entwicklung sogenannter "Verteilter Systeme" hat in der Informatik in den letzten Jahren eine erhebliche Bedeutung gewonnen. Globale und lokale Rechnernetze, Mehrprozessorsysteme mit einigen Dutzend bis zu massiv parallelen Systemen mit einigen tausend Prozessoren sind bereits in zahlreiche Anwendungen vorgedrungen. Da sowohl Theorie wie Praxis dieser hochkomplexen Systeme noch eine Vielzahl ungelöster Probleme beinhalten, soll diese Stelle Forschung und Lehre auf dem Gebiet in Theorie und Praxis unterstützen.

Zu b):

Innerhalb der Fakultät für Elektrotechnik wird für den Bereich "Elektrische Steuerung und Regelung" ein Handhabungssystem mit Sensorik (Kostenvolumen rd. 400.000 DM) beschafft. Der zukünftige Stelleninhaber soll die im Zusammenhang mit diesem Gerät vorgesehenen Forschungs- und Lehraufgaben wahrnehmen. Dies sind zum einen Forschungsarbeiten zur regelbasierten Modellierung nichtlinearer Systeme unter Einbeziehung der Fuzzy-Technologie. Zum anderen handelt es sich um die Betreuung von Praktikumsversuchen und Projektgruppen insbesondere im Zusammenhang mit dem Aufbaustudiengang "Automatisierung und Robotik".

D. Stellenumwandlungen

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Oberingenieur -- durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent -

Die im übrigen kostenneutrale Maßnahme erfolgt aus personalstrukturellen Gründen zur Anpassung an die in einem ingenieurwissenschaftlichen Fachbereich wahrzunehmenden Aufgaben.

Kapitel 06 171

- Universität Düsseldorf -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:**
- a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor -
für Rechtswissenschaften gegen Abgang einer Plan-
stelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -
 - b) 2 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf
Zeit - DA 01 - für Rechtswissenschaften gegen Ab-
gang einer Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitäts-
professor -
 - c) 2 Stellen Verg.Gr. VII/VIII - für Hausmeister -
- DA 09 - gegen Abgang von 3 Arbeiterstellen

Der Aufbau des Studiengangs Rechtswissenschaft erfordert eine Vielzahl von personellen Verstärkungen. Im Rahmen eigener Stellenumschichtungen hat die Universität Düsseldorf einen Teil der Professuren und des übrigen erforderlichen wissenschaftlichen Personals bereitgestellt. Darüber hinaus sind für 1994 die oben angeführten Stellenveränderungen erforderlich, die sich im wesentlichen kostenneutral darstellen. Für insgesamt fünf Stellenzugänge werden fünf Stellen abgesetzt, so daß es nicht zu einer Stellenausweitung kommt.

Die weitere C 4-Professur ist zur Arrondierung der Lehrgebiete erforderlich. Die Stellen für wissenschaftliche Angestellte auf Zeit sind zur Ausstattung der vorhandenen Professuren erforderlich. Die beiden Angestelltenstellen der Verg.Gr. VII/VIII werden benötigt, um im Schichtdienst die neu anzumietenden Gebäude für die Rechtswissenschaften zu verwalten und beaufsichtigen zu können.

D. Stellenumwandlungen

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Oberassistent - durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 1 - wiss. Assistent -

Mangels entsprechender freier Weiterqualifizierungsstellen soll für das Historische Seminar und seiner Abteilung für Neuere Landesgeschichte eine entsprechende C 2-Stelle geschaffen werden. Damit soll einem Wissenschaftler die Möglichkeit eröffnet werden, sich in einem Dienstverhältnis als Oberassistent noch für einen begrenzten Zeitraum forschend und lehrend zu betätigen. Die Umwandlung von Bes.Gr. C 1 nach Bes.Gr. C 2 ist im übrigen befristet auf das Dienstverhältnis. Sie wird nach Ablauf der Amtszeit als Oberassistent wieder rückgängig gemacht. Dies wird durch einen Vermerk an der Planstelle der Bes.Gr. C 2 (ku nach C 1 zum 30.09.1999) gesichert.

Kapitel 06 172

- Medizinische Einrichtungen der Universität Düsseldorf -

A. Neue Stellen

- Zugang:
- a) 4 Stellen Verg.Gr. III/IVa - für Ingenieure -
- DA 07 -
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. IVa/IVb - für einen Techniker -
- DA 07 -
 - c) 1 Stelle Verg.Gr. IVb - für einen Meister - DA 07 -
 - d) 1 Stelle Verg.Gr. III/IVa - für einen Systembe-
treuer - DA 08 -

Zu a) bis c):

Zum einen werden für den Betrieb, die Instandhaltung und den Ausbau der elektro-, nachrichten- und feuertechnischen Anlage in der neuen Kinderklinik entsprechende Ingenieure bzw. Techniker benötigt. Dabei umfaßt das Aufgabengebiet die Instandhaltungsplanung, Schulung und den Einsatz der Handwerker, die Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitskontrollen sowie die ständige Aufarbeitung der Bestandsunterlagen und der laufend anfallenden Erweiterungs- und Änderungsarbeiten. Auch die Übergabe der gegenüber den Altbereichen höheren Technikwerke und die Einbringung erhöhter Medizintechnik erfordert zur Verwaltung, Überwachung und Wartung eine zusätzliche Personalausstattung.

Nach den krankenhaushausfinanzierungsrechtlichen Vorschriften können die Stellen vor der Inbetriebnahme als sogenannte Anlaufkosten nicht über Pflegesätze finanziert werden, so daß insoweit eine Finanzierung über den Zuschußbetrag des Landes erforderlich ist. Durch entsprechenden Haushaltsvermerk ist sichergestellt, daß die Stellen nur entsprechend dem Baufortschritt mit Zustimmung des Finanzministeriums in Anspruch genommen werden können. Die weitere Finanzierung soll dann von den Krankenkassen sichergestellt werden.

Zu d) :

Die Inbetriebnahme der Kinderklinik und der Orthopädischen Klinik geht einher mit einer verstärkten Ausstattung mit moderner Bürotechnologie. Dieses trifft nicht nur auf den medizinisch-technischen Bereich zu, sondern auch auf den Verwaltungsbereich. Die einzelnen Mitarbeiter werden moderne Datenverarbeitungsanlagen erhalten, die durch entsprechende Fachabteilungen auf der Software- und Hardwareseite betreut werden müssen. Es gilt, einen entsprechenden Fachmann einzustellen, der eine optimale Versorgung, auch über die Erstinstallation hinaus, gewährleistet. Zur Finanzierung der Stelle gilt das zu den Buchstaben a) bis c) Gesagte.

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:**
- a) 1 Stelle Verg.Gr. IVb/Vb - MTA - DA 03 - gegen Abgang einer Stelle der Lohngruppe 3-2
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. Vc/VIb - für eine MTA - DA 03 - gegen Abgang einer Stelle der Lohngruppe 3-2
 - c) 1 Stelle Verg.Gr. VIb - für einen Archivar - DA 08 - gegen Abgang von zwei Arbeiterstellen

Zu a) und b) :

Zum Aufbau des Isotopenlabors im Bereich der Nuklearmedizin sind zwei Stellen für medizinisch-technische Assistenten erforderlich. Um eine Stellenausweitung zu vermeiden, werden Arbeiterstellen abgesetzt.

Zu c) :

Neben dem zentralen Archiv der MNR-Klinik bestehen drei sogenannte Außenarchive. Diese Außenarchive sind zum Teil mit aktuellem Archivgut bestückt. Im Zuge einer reibungslosen Krankenversorgung müssen die Mitarbeiter des Zentralarchivs mehrmals täglich die Außenarchive aufsuchen. Die bisher an das Zentralarchiv gestellten Anforderungen von Seiten der Ambulanz und Sta-

tionen lassen einen reibungslosen Arbeitsablauf nur mit festem Stammpersonal, das entsprechend eingearbeitet wird, zu. Hierfür ist wenigstens eine zusätzliche Stelle erforderlich. Nur dann kann das Archivgut schnellstens herbeigeschafft und die Krankenversorgung qualitativ aufrechterhalten werden. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung und zum finanziellen Ausgleich werden zwei Stellen für Arbeiter abgesetzt.

D. Stellenumwandlungen

Zugang: 2 Planstellen Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent - durch Umwandlung aus Bes.Gr. C 2 - Oberassistent -

Die im übrigen kostenneutralen Umwandlungen erfolgen für den Bereich "Blutgerinnungswesen und Transfusionsmedizin" sowie "Röntgendiagnostik". Es handelt sich um eine strukturelle Veränderung zur Anpassung an die tatsächlichen Notwendigkeiten.

Kapitel 06 181
- Universität Bielefeld -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:**
- a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit - DA 01 - für Literatur- und Medienwissenschaft - gegen Abgang einer Stelle Verg.Gr. IIa
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. Vb/Vc für einen chem.-technischen Assistenten - DA 09 - gegen Abgang einer Arbeiterstelle

Zu a):

Zur Unterstützung der C 4-Professur "Literatur- und Medienwissenschaft - Schwerpunkt: Literatur und Kultur Nordamerikas -" in der Anglistik ist eine Stelle für einen wiss. Mitarbeiter erforderlich. Sie soll durch Umschichtung und gleichzeitige Anhebung einer Stelle für einen Lektor bereitgestellt werden. Der Haushalt 1994 sieht deshalb eine zusätzliche Stelle der Verg.Gr. Ib/IIa gegen Abgang einer Stelle Verg.Gr. IIa vor.

Zu b):

Im Rahmen der Abfallentsorgung muß ein chem.-technischer Assistent eingesetzt werden, der folgende Aufgaben zu erfüllen hat:

- Annahme der Abfälle nach Prüfung des Entsorgungsantrags und Einlagerung nach der universitätsinternen Richtlinie,
- Stichprobenkontrolle der Abfälle, Schnellanalysen,
- Beratung der Abfallerzeuger vor Ort, Hilfe bei der Sortierung, Verpackung und Kennzeichnung,
- Aufnahme der Stoffdaten in das zu führende Abfallkataster,
- Durchführung der Arbeiten nach der Betriebsanweisung für das Zwischenlager.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Arbeiterstelle abgesetzt.

E. Stellenhebungen

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 15 - Oberverwaltungsdirektor -
aus Bes.Gr. A 14 - Verwaltungsdirektor -

Aufgrund der Bedeutung und der Schwierigkeit des Aufgabengebietes sind alle Planstellen der Universitäten, die die Dezernentenfunktionen für den inneren Dienst wahrnehmen, nach Bes.Gr. A 15 - Oberverwaltungsdirektor - ausgewiesen. Dies wurde bisher bei der Universität Bielefeld versäumt und soll mit dem Haushaltsplan 1994 nachvollzogen werden.

Kapitel 06 211

- Universität - Gesamthochschule Essen -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 13 - Studienrat i. H. - gegen
Abgang einer Planstelle Bes.Gr. C 3 - Professor -

Die stetig steigende Studienanfängerzahl im Lehramtsstudiengang Germanistik führte zu einer Überlast, die nur durch einen entsprechenden Stellenzugang gemildert werden kann. Aus diesem Grunde ist im Haushaltsplan 1994 eine Planstelle für einen Studienrat im Hochschuldienst vorgesehen. Da eine Stellenausweitung nicht möglich ist, muß eine nicht zwingend benötigte C 3-Planstelle im Fachbereich 11 - Vermessungswesen - abgesetzt werden.

**C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64
zum 01.01.1994**

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit
- DA 01 - für Türkeistudien

Die Stelle ist zur dauerhaften Absicherung des Zentrums für Türkeistudien dringend erforderlich, um ein ausgewogenes Verhältnis zwischen eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit und drittmittelfinanzierter Projektarbeit zu gewährleisten. In der gegenwärtigen Situation aber auch für die absehbare Zukunft ist dies aber auch politische Notwendigkeit, um den politischen wie auch wissenschaftlichen Aspekten des deutsch-türkischen Verhältnisses Bedeutung zu tragen.

D. Stellenumwandlungen

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 1 - Wiss. Assistent - aus Bes.
Gr. C 2 - Hochschuldozent -

Die im übrigen kostensparende Maßnahme ist erforderlich aufgrund der tatsächlichen Besetzung.

Kapitel 06 212

- Medizinische Einrichtungen der Universität - GH Essen -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:
- a) 1 Stelle Verg.Gr. Vb/Vc - MTA - DA 03 - gegen Abgang einer Arbeiterstelle -
 - b) 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - MTA - DA 03 - gegen Abgang einer Arbeiterstelle -
 - c) 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - Arzthelferin - DA 03 - gegen Abgang einer Arbeiterstelle -
 - d) 1 Stelle Verg.Gr. VII/VIII - Vorlesungshelfer - DA 03 - gegen Abgang einer Arbeiterstelle -
 - e) 1 Stelle Verg.Gr. Vb - DA 07 - gegen Abgang einer Arbeiterstelle -

Zu a):

Für das Institut für Virologie ist eine medizinisch-technische Assistentin erforderlich, um die dort anfallenden Aufgaben in der Hepatitis A- und B-Serologie und die Hepatitis C-Virusserologie durchzuführen. Darüber hinaus soll die Stelleninhaberin mit der Durchführung von Bestätigungstests für Hepatitis C beauftragt werden. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird die bisher dort zur Verfügung stehende Arbeiterstelle abgesetzt.

Zu b):

In der Transplantationsambulanz des Zentrums für Innere Medizin - Abteilung für Nieren- und Hochdruckkrankheiten - hat die Zahl der zu betreuenden Patienten gegenüber dem Jahre 1989 um ca. 30 % zugenommen. Um eine ordnungsgemäße Verwaltung der Patientenakten zu garantieren und die Betreuung der Patienten während der Untersuchungstermine zu organisieren, ist der Einsatz einer weiteren Arzthelferin erforderlich. Zusätzlich werden von ihr die Blutentnahmen durchgeführt und die abrechenbaren Leistungen erfaßt. Ebenso soll sie für die Durchführung von Aderlaßtherapien und die Akutversorgung prästationärer Patienten zuständig

sein. Eine Arbeiterstelle wird zur zahlenmäßigen Deckung abgesetzt.

Zu c):

Im personalärztlichen Dienst ist der Arbeitsanfall aufgrund gesetzlicher Auflagen in den letzten Jahren so stark gestiegen, daß die Tätigkeiten von dem vorhandenen Personal nicht mehr erledigt werden können. Die zusätzliche Stelle ist erforderlich zur Durchführung von Ruhe- und Belastungs-EKG's, speziellen Untersuchungen zur Erfassung der Sehfähigkeit am Binoptometer und meßtechnischen Untersuchungen, wie Messung des Gesichtsfeldes und Farbsinnprüfungen. Auch die Durchführung von Laboruntersuchungen gehört zum Arbeitsfeld. Eine Stellenausweitung wird durch Absetzung einer Arbeiterstelle vermieden.

Zu d):

Der zukünftige Stelleninhaber soll als Vorlesungshelfer in allen Hörsälen und Kurssälen, primär aber im Bereich des Hörsaales im Verwaltungsgebäude und des neu geschaffenen Hörsaals im operativen Zentrum II eingesetzt werden. Zu seinen Aufgaben gehören:

- Vorbereitung der Vorlesungen in Hör- und Kurssälen, Herrichten des Kurssaales, Säuberung der Tafelflächen, Überprüfung der Leinwand und Projektoren, Vorbereitung der Mikrofonanlagen
- Betreuung der regelmäßigen Vorlesungen und Sonderveranstaltungen, wie Bedienung des Bildgebergerätes, Regulierung der Lichtverhältnisse im Hörsaal, Videoanlage, Großbildprojektor und Leinwand auf- und abbauen
- Wartungs- und Reinigungsarbeiten einschl. Durchführung kleinerer Reparaturen.

Eine Arbeiterstelle wird zur Vermeidung einer Stellenausweitung abgesetzt.

Zu e):

Durch Anlagenerweiterungen und Neuerstellungen im Bereich der zentralen Leittechnik ist der Einsatz eines weiteren Technikers

erforderlich. Er soll alle Anlagen der analogen und digitalen Meß- und Regeltechnik und der Gebäudeleittechnik im gesamten Bereich der Med. Einrichtungen betreuen, die ständige Betriebsbereitschaft dieser Anlagen durch planmäßige Kontrollen und Funktionsprüfungen gewährleisten und die ihm unterstellten Mitarbeiter in der vorbeugenden Instandhaltung und der regelmäßigen Wartung anleiten sowie bei Reparaturen und sonstigen Arbeiten einsetzen. Eine Stellenausweitung wird durch die Absetzung einer Arbeiterstelle vermieden.

Kapitel 06 220

- Universität - Gesamthochschule Duisburg -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:**
- a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor - für Psychologie - gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent -
 - b) 1 Planstelle Bes.Gr. C 1 - Wiss. Assistent - gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. C 2 - Oberass. -
 - c) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter a. Z. - DA 01 - für Techn. Informatik - gegen Abgang einer Stelle Verg.Gr. IIa/III - DA 08 -
 - d) 1 Stelle Verg.Gr. IVa/IVb - Systemtechniker - DA 06 - gegen Abgang einer Stelle Verg.Gr. Vc - DA 06 -

Zu a) und b):

Das Fachgebiet Sozialpsychologie ist in allen Studiengängen, die das Fach Psychologie betreut, von großer Bedeutung und muß deshalb mit einer eigenen Professur vertreten werden. Im Studiengang "Psychologie als Unterrichtsfach für die Sekundarstufe II" sieht die Lehramtsprüfungsordnung den Bereich Sozialpsychologie mit zwei Teilgebieten vor. Veranstaltungen aus der Sozialpsychologie gehören deshalb in den Pflichtbereich des Grund- und Hauptstudiums.

Im Diplom-Studiengang Pädagogik, in den Magisterstudiengängen sowie in den verschiedenen sozialwissenschaftlichen Studiengängen sind im Nebenfach Psychologie einführende Veranstaltungen in die Sozialpsychologie Pflicht. Auch im erziehungswissenschaftlichen Teilstudium der verschiedenen Lehramtsstudiengänge spielt die Sozialpsychologie eine bedeutsame Rolle. Im Studiengang Wirtschaftswissenschaften ist das Teilgebiet Sozialpsychologie Wahlfach.

Um eine Stellenausweitung zu vermeiden, wird eine Planstelle der Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent - abgesetzt. Gleichzeitig wird, um

eine Kostenneutralität zu erreichen, eine Planstelle der Bes.Gr. C 2 - Oberassistent - nach Bes.Gr. C 1 - Wiss. Assistent - umgewandelt.

Zu c):

Das Fachgebiet "Technische Informatik" hat innerhalb des Fachbereichs Maschinenbau eine zentrale Funktion, da die Informatik sowohl in der Lehre als auch in der Forschung immer wichtiger geworden ist. Ohne den Einsatz der aus den Anwendungsbereichen der Informatik (Informations- und Kommunikationstechnik, Rechner-technik etc.) hervorgehenden Spitzentechnologie wäre der klassische Maschinenbau heute nicht mehr überlebensfähig. Im wissenschaftlichen Bereich stehen dem Fachgebiet derzeit lediglich zwei Stellen für wiss. Mitarbeiter zur Verfügung. Diese Ausstattung reicht für die Grundlagenausbildung (Betreuung von Grundlagenvorlesungen und Praktika) in diesem zentralen Fachgebiet nicht aus, wobei der Aspekt der Forschung hierbei noch nicht berücksichtigt ist. Die Verstärkung durch einen weiteren wiss. Mitarbeiter ist unabdingbar. Zur Vermeidung einer Stellen- ausweitung wird eine Stelle der Verg.Gr. IIa/III - DA 08 - abge- setzt.

Zu d):

Parallel zum weiteren Ausbau des Hochschulrechnernetzes des Hochschulrechenzentrums wird ein Rechnernetz für die Hochschul- verwaltung aufgebaut. Dies ist u. a. Voraussetzung für die ge- samte Mittelbewirtschaftung/-überwachung. Über dieses Rechner- netz ist eine Anbindung aller mittelbewirtschaftenden Stellen der Hochschule vorgesehen. Hierzu ist eine zusätzliche perso- nelle Betreuung der Rechnernetze erforderlich. Die notwendige Stelle mit obiger Wertigkeit soll durch den Haushalt 1994 be- reitgestellt werden. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Verg.Gr. Vc abgesetzt.

Kapitel 06 230

- Universität - Gesamthochschule Paderborn -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 14 - Akad. Oberrat - für Maschinenteknik - gegen Abgang einer Planstelle der Bes. Gr. C 3 - Universitätsprofessor -

Die notwendige Anpassung an zukünftige Anforderungen durch Wissenschaft und Forschung in der Personalstruktur des Fachbereichs erfordert die Umwandlung einer C 3-Professur für Fertigungstechnik und Fertigungsplanung in eine Planstelle für einen wiss. Mitarbeiter - Akad. Oberrat mit ständigen Lehraufgaben -. Die Maßnahme ist kosteneinsparend.

D. Stellenumwandlungen

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 15 - Akad. Direktor - durch Umwandlung aus Bes.Gr. A 15 - Studiendirektor i. H. -

Die im übrigen kostenneutrale Umwandlung erfolgt aus strukturellen Gründen für den Fachbereich Elektrotechnik.

Kapitel 06 240

- Universität - Gesamthochschule Siegen -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 13 - Akad. Rat - für das Institut für Europäische Regionalforschung (IFER) - gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -

Unter den Aufgabefeldern des IFER stellen die Gebiete

- vergleichende Forschungen zur Geschichte und Struktur des ländlichen Raumes in Europa sowie
- Infrastruktur europäischer Kulturbeziehungen unter besonderer Berücksichtigung Mittel- und Osteuropas

besondere Schwerpunkte dar.

Die Untersuchung verkehrsinfrastruktureller Gegebenheiten ist für europäische Regionalforschungen von elementarer Bedeutung. Aufgrund der vielfältigen Auswirkungen von Verkehrs- und Kommunikationsbedingungen auf Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft läßt sich dieser Aspekt im Rahmen des IFER nicht ausschließlich in Form eines oder mehrerer Einzelprojekte thematisieren. Es handelt sich hierbei vielmehr um eine langfristig zu beachtende Forschungsperspektive, die in eine Vielzahl der vorhandenen bzw. zu initiierenden Forschungsprojekte von IFER hineinwirkt. Eine solch langfristig angelegte Forschungsperspektive ist im Rahmen des Instituts nur auf der Basis einer zusätzlichen Stelle für einen Akad. Rat effizient zu erfüllen.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Planstelle der Bes.Gr. C.3 - Universitätsprofessor - abgesetzt, wodurch die Maßnahme kosteneinsparend wirkt.

Kapitel 06 250

- Universität - Gesamthochschule Wuppertal -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:**
- a) 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor - für Druckereitechnik - gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. C 3 - Professor -
 - b) 1 Planstelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor - für Soziologie - gegen Abgang einer Planstelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor -

Zu a):

Der bisherige Fachhochschulstudiengang "Druckereitechnik" wurde in einen integrierten Studiengang umgewandelt. Durch den konsequenten Aufbau bleibt das Praxisprofil erhalten, während die notwendigen wissenschaftlichen Ergänzungen und Vertiefungen - auch als Grundlage für die Berufsschullehrerausbildung - geschaffen werden können. Diesem integrierten Studiengang muß wenigstens eine C 4-Professur zur Verfügung gestellt werden. Da eine Stellenvermehrung nicht möglich ist, wird eine bisher dem Studiengang zur Verfügung stehende Planstelle der Bes.Gr. C 3 - Professor - in eine C 4-Professur umgewandelt. Die Hochschule wird darüber hinaus die Umwidmung einiger C 3- und C 2-Stellen beantragen.

Zu b):

Zum Ausgleich der Maßnahme unter a) wird eine C 4-Professur für Soziologie in eine solche mit der Wertigkeit C 3 - Universitätsprofessor - umgewandelt.

**C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64
zum 31.12.1994**

- Zugang:** 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor - für Materialwissenschaften

Im Zuge des weiteren Ausbaus der Materialwissenschaften wird für den Bereich der theoretischen Festkörperphysik eine weitere Professur benötigt. Sie soll aus der Titelgruppe 64 für 1994 zur Verfügung gestellt werden. Hierdurch kann der Ausbau der Materialwissenschaften in Wuppertal im Bereich der Professorenstellen abgeschlossen werden. Durch die Kooperation der Physik, der Chemie und der Elektrotechnik wird in Wuppertal kostengünstig ein Modell für den zukunftsweisenden Lehr- und Forschungsbereich der Materialwissenschaften geschaffen. Dieser naturwissenschaftliche Schwerpunkt entsteht an einer Gesamthochschule, um auch die praxisbezogene fachliche Zusammenarbeit zu ermöglichen. Gleichzeitig wird die Forderung nach einem kurzen universitären Studium im Rahmen der Integration erfüllt.

Kapitel 06 540

- Hochschule für Musik Köln -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Vc/Vib - Beleuchter - DA 05 - gegen
Abgang einer Arbeiterstelle

Nach der Versammlungsstättenverordnung ist es zwingend vorgeschrieben, daß Beleuchtungen bei Konzertbühnen ausschließlich von Beleuchtungsmeistern durchgeführt werden müssen. Dies gilt sowohl für Konzertveranstaltungen als auch während der Abwicklung des sonstigen technischen Betriebes im Beleuchtungsbereich. Die vermehrt durchgeführten Konzertveranstaltungen der Hochschule führen zu einer Veränderung des Tätigkeitsbereiches, so daß die bisher vorhandene Arbeiterstelle nicht ausreicht und in eine Stelle für einen Beleuchtungsmeister umgewandelt werden muß.

D. Stellenumwandlungen

Zugang: 2 Planstellen Bes.Gr. C 3 - Professor - aus VGO II
(analog C 3) -

Die Stellenumwandlungen sind für zukünftig in ein Beamtenverhältnis zu berufende Professoren der Fächer Gesang und Tonsatz/Orchester vorgesehen. Die Vertreter der fundamentalen künstlerischen Hauptfächer sollen sukzessive in ein Beamtenverhältnis übernommen werden. Dadurch wird eine dauerhafte Bindung an die Hochschule erwartet, was wiederum eine Kontinuität in der Lehre und künstlerischen Orientierung gewährleistet. Die Stellenumwandlungen sind kostenneutral.

Kapitel 06 550

- Folkwang-Hochschule Essen -

D. Stellenumwandlungen

Zugang: 2 Planstellen Bes.Gr. C 3 - Professor - aus VGO II
(analog C 3) -

Die im übrigen kostenneutralen Stellenumwandlungen sind für zukünftig in ein Beamtenverhältnis zu berufende Professoren der Fächer Partiturstudium im Bereich Musiktheater und Liturgik/Gregorianik vorgesehen.

Kapitel 06 570

- Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf -

D. Stellenumwandlungen

Zugang: 2 Planstellen Bes.Gr. C 4 - Professor - aus VGO I
(analog C 4) -

Die Stellenumwandlungen sind für zukünftig in ein Beamtenverhältnis zu berufende Professoren der Fächer Geige sowie Klavier und Leitung des Seminars Musikerziehung vorgesehen. Die Vertreter der fundamentalen künstlerischen Hauptfächer sollen sukzessive in ein Beamtenverhältnis übernommen werden. Dadurch wird eine dauerhafte Bindung an die Hochschule erwartet, was wiederum eine Kontinuität der Lehre und künstlerischen Orientierung gewährleistet. Die Stellenumwandlungen sind kostenneutral.

Kapitel 06 580
- Kunsthochschule für Medien Köln -

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64 -

Vorbemerkung:

Der Haushaltsplanentwurf 1994 sieht für die Kunsthochschule für Medien insgesamt 14 zusätzliche Stellen - Zuweisung aus dem Stellenaufkommen bei Kapitel 06 110 Titelgruppe 64 - vor.

Diese Stellen dienen der erforderlichen Ausstattung der Hochschule für den Einstieg in das Angebot grundständiger Studiengänge ab dem WS 1994/95 (sog. 2. Ausbaustufe). Bisher (1. Ausbaustufe) wurde ein Zusatzstudiengang "Audiovisuelle Medien" und ein gleichartiger Weiterbildungsstudiengang - Regelstudienzeit 4 Semester - eingerichtet.

Die Personalausstattung der Kunsthochschule für Medien beträgt im Haushaltsjahr 1993 insgesamt 48 Stellen, wovon 6 Stellen mit dem Haushalt 1993 - noch zur Realisierung der 1. Ausbaustufe - bereitgestellt wurden. Der weitere personelle Ausbau soll - über die für 1994 vorgesehenen 14 Stellen hinaus - in den Jahren 1995 bis 1997 mit jährlich 10 Stellen erfolgen und damit im Endausbau 92 Stellen betragen.

I. zum 01.01.1994

- Zugang:
- a) 1 Planstelle Bes.Gr. A 10 - Regierungsoberinsp. -
 - b) 1 Planstelle Bes.Gr. A 10 - Bibliotheksoberinsp. -
 - c) 3 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - wiss./künstl. Mitarbeiter auf Dauer - DA 01 -
 - d) 2 Stellen Verg.Gr. IVa/Va - techn. Angestellter - DA 08 -
 - e) 1 Stelle Verg.Gr. IIa/III - techn. Angestellter - DA 08 -

Zu a):

Zur Bewältigung der allgemeinen Verwaltungsaufgaben ist dringend die Einrichtung einer weiteren Stelle erforderlich. Personell unzureichend abgedeckt sind derzeit noch insbesondere die Verwaltungszweige Hausverwaltung, Liegenschaften, allg. Datenverarbeitung, Informations- und Kommunikationstechnik sowie der Bereich Sicherheitswesen.

Zu b):

Für die noch im Aufbau befindliche Hochschulbibliothek/-mediathek steht bislang nur eine Planstelle der Bes.Gr. A 11 für den Leiter zur Verfügung. Dringend erforderlich ist zunächst zumindest eine weitere Planstelle des gehobenen Bibliotheksdienstes, um einen ordnungsgemäßen Aufbau und einen ausreichenden Präsenzbetrieb der Bibliothek/Mediathek zu gewährleisten. Erforderlich ist eine den Anforderungen entsprechend ausgebildete qualifizierte Fachkraft.

Zu c):

Verbunden mit der Einführung des grundständigen Studiums im Jahre 1994, ist die Aufstockung des wiss. Personals unumgänglich. Die drei Stellen für künstl./wiss. Mitarbeiter sind vorgesehen für die Bereiche "Produktions- und Aufnahmeleitung" im Studienschwerpunkt Fernsehen/Film, "Elektronische Bildgestaltung und elektronisches Publizieren" im Studienschwerpunkt Mediengestaltung sowie für "Medientechnologien" im Studienschwerpunkt Medienkunst.

Zu d):

Die beiden Stellen für Techniker sind erforderlich für die professionelle Betreuung der Studios (Video, Film, Ton, Telematik, Computergraphik/-animation), der Labore (Holographie und Fotografie) und der Werkstätten. Fast alle genannten Einrichtungen existieren bereits, das Fotolabor wird in Kürze komplett eingerichtet sein. Derzeit sind acht Technikerstellen vorhanden. Für die 2. Ausbaustufe ist die personelle Abdeckung der vorgenannten Bereiche vorgesehen. Sie liegt auch im Rahmen der Empfehlungen des Wissenschaftsrates.

Die studioteknischen Anlagen, die sich durch hohe Qualität und einem beträchtlichen Umfang auszeichnen, können mit den bisherigen Technikern keinesfalls in ausreichendem Maße betreut werden.

Die beiden zusätzlichen Stellen, die im Haushalt 1994 vorgesehen sind, sollen mit einem Radio- und Fernstechniker sowie mit einem Werkstattleiter, der insbesondere Arbeiten mit Holz, Metall und Kunststoff (z. B. Szenenbau) erledigen kann sowie die Aufsicht über Werkstätten und Mehrzweckräume führen kann.

Zu e):

Im Rahmen des weiteren Ausbaus und der Betreuung der Studios und Labore sowie der Einweisung in die Bedienung studioteknischer Anlagen ist auch der Einsatz eines Schnittmeisters für die Bereiche Fernsehen/Film erforderlich.

II. zum 01.04.1994

Zugang: 2 Planstellen Bes.Gr. C 3 - Professor -

Zur Abdeckung der Lehrnachfrage für das grundständige Studium - Studienschwerpunkt Fernsehen/Film - sind die beiden Stellen für die Bereiche "Fernseh- und Filmdramaturgie" und "Künstlerische Fernsehregie/Bildgestaltung" erforderlich.

Mit der ersten Professur wird der Bereich Entwicklung und Analyse von Drehbüchern des fiktionalen Genres - Schwerpunkt: fernsehspezifische Formen, insb. Serien - abgedeckt.

Reflexion und Gestaltung des Fernsehgenres "Elektronisch produzierte Spiel- und Unterhaltungsserien, Magazine, Live-Übertragung künstlerischer Ereignisse" sowie die Bildregie unter besonderer Berücksichtigung der Gestaltungsmittel Kamera und Licht und unter den Bedingungen sich wandelnder Produktionserfordernisse (z. B. HDTV) ist die Aufgabe der zweiten Professur.

III. zum 01.05.1994

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 3 - Professor -

Im Studienschwerpunkt Medienkunst ist für den Bereich "Multimedia/Performance" ebenfalls eine C 3-Professur einzurichten. Sie deckt das Aufgabenfeld "Medische Bühnen- und Szenenbilder, Tanz- und Bildbühne, Choreographie mit Medien, Musikperformance, Geschichte der Medienbühne" ab.

IV. zum 01.06.1994

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Professor - für Elektronische Bildgestaltung - Studienschwerpunkt Mediengestaltung -

V. zum 01.07.1994

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Professor - für Elektronisches Publizieren - Studienschwerpunkt Mediengestaltung -

VI. zum 01.09.1994

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 4 - Professor - für Kunstgeschichte im medialen Kontext - Studienschwerpunkt Medienkunst -

Zu IV. - VI.:

Die drei C 4-Professuren für das grundständige Studium werden vorgesehen mit zwei Professuren im Studienschwerpunkt Mediengestaltung und einer im Studienschwerpunkt Medienkunst.

Zum Aufgabenbereich der Professur "Elektronische Bildgestaltung" gehören die Grundlagen und die Einführung elektronischer Bildgestaltung auf verschiedenen Systemen sowie Computergraphik und Computeranimation.

Einführung und Projekte im Bereich "Elektronisches Publizieren/ Elektronische Gestaltung im Druck- und Verlagswesen" sind die Aufgaben der zweiten Professur.

Die C 4-Professur für "Kunstgeschichte im medialen Kontext" im Studienschwerpunkt Medienkunst behandelt Medienkunstgeschichte, Medienästhetik, Kunstpublikationen (Print und audiovisuell), Ausstellungspraxis der Medienkunst, Kunst und Wissenschaft sowie die Zusammenhänge zwischen Kunst, Technologie, Wissenschaft und Gesellschaft im 20. Jahrhundert.

E. Stellenhebungen

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 13 - Regierungsoberamtsrat -
durch Hebung aus Bes.Gr. A 12 -

Die Stellenhebung ist für den Vertreter des Kanzlers vorgesehen. Diese Aufgabe erfordert ein hohes Fachwissen auf den Gebieten des Personal-, Organisations-, Haushalts- und Beschaffungswesen. Des weiteren ist eine hohe Kompetenz zur Lösung der vielfältigen Probleme, die im Zuge des Aufbaus der Kunsthochschule für Medien verwaltungstechnisch zu lösen sind, erforderlich. Neben seiner eigenen Zuständigkeit für Haushalts- und zentrale Verwaltungsangelegenheiten, wie Planung, Organisation und Informationstechnik, muß er für den reibungslosen internen Betriebsablauf sorgen.

Schwierigkeit und Bedeutung des Aufgabenbereichs begründen die Hebung der Stelle.

Kapitel 06 710
- Fachhochschule Dortmund -

C. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

zum 01.01.1994

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 11 - Fachlehrer - für den Studiengang "Kamera" -

Die Professorenplanstellen für den neu eingerichteten Studiengang Kamera konnten durch Umwidmungen vorhandener Planstellen eingerichtet werden. Nicht vorhanden sind bisher die erforderlichen Stellen für Fachlehrer. Eine Stelle soll aus der Titelgruppe 64 mit dem Haushalt 1994 zur Verfügung gestellt werden. Ohne diese Stellen für Fachlehrer kann die fachpraktische Ausbildung nicht durchgeführt werden.

Kapitel 06 730
- Märkische Fachhochschule Iserlohn -

E. Stellenhebungen

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. A 12 - Bibliotheksamtsrat - aus
Bes.Gr. A 11 -

Der Stelleninhaber ist ständiger Vertreter des Leiters der Zentralbibliothek (Bes.Gr. A 14). Im Hinblick auf die Bedeutung und den Umfang des gesamten Aufgabengebietes ist eine Hebung gerechtfertigt.

Kapitel 06 770

- Fachhochschule Niederrhein -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Planstelle Bes.Gr. C 2 - Professor - gegen Abgang
einer Stelle Bes.Gr. A 11 - Fachlehrer -

Das Lehrgebiet "Methoden der Sozialarbeit" soll zukünftig durch eine Professur vertreten werden. Die theoretischen Grundlagen zu diesem Lehrgebiet sollen verstärkt Eingang in die Lehre finden. Die erforderliche Professur wird durch Umwandlung einer im Fachbereich Sozialwesen freigewordenen Fachlehrerstelle geschaffen.

Kapitel 06 840

- Fachhochschule Gelsenkirchen -

Allgemeines:

Die mit dem Fachhochschulerrichtungsgesetz vom 14.07.1992 errichtete Fachhochschule Gelsenkirchen mit der Abt. Bocholt wird mit dem Haushalt 1994 um zusätzliche 44 Stellen verstärkt. Diesem Stellenzugang steht im gleichen Umfang ein an zentraler Stelle (Kapitel 06 020) ausgebrachter kw-Vermerk zu Lasten des Einzelplanes 06 zum 31.12.1995 gegenüber.

Im einzelnen handelt es sich um folgende Stellen:

- 13 Planstellen Bes.Gr. C 3 - Professor -
- 10 " Bes.Gr. C 2 - Professor -
- 2 " Bes.Gr. A 9 - Reg.Insp. - (Ausbau der Verwaltung)

- 1 Stelle Verg.Gr. IVa/IVb - DA 06 - Ausbau der Verwaltung -
- 2 Stellen Verg.Gr. VIb - DA 06 - Ausbau der Verwaltung -
- 7 Stellen Verg.Gr. IIa/III - DA 08 - Mitarbeiter in Lehre
und Forschung -
- 7 Stellen Verg.Gr. III/IVa - DA 08 - Mitarbeiter in Lehre und
Forschung -
- 1 Stelle Verg.Gr. VII - DA 09 - Hausmeister -
- 1 Stelle Lohngr. 4 - DA 03 - für einen Fahrer -

Die Professorenplanstellen sind für den weiteren Ausbau der Fachbereiche Versorgungs- und Entsorgungstechnik, Wirtschaft, Ingenieurinformatik, Elektrotechnik, Physikalische Technik und Maschinenbau vorgesehen.

Kapitel/ Hochschule/ Einrichtung	Planmäßige Beamte			Beamtete Hilfskräfte			Angestellte			Arbeiter			Insgesamt														
	Zahl	Verwaltung Bibliothek etc.	Hochschul- Lehrer u. Lehrer etc.	Zahl	davon Miss. Dienst	Zahl	davon Miss. Dienst	Zahl	davon Titelgr.	Zahl	davon Titelgr.																
	1994	1993	+/-	1994	1993	+/-	1994	1993	+/-	1994	1993	+/-	1994	1993	+/-												
06 111 Universität Bonn	1107	1106	1	179	175	4	928	931	-3	2	2	0	0	0	0	371	374	-3	0	0	0	2862	2867	-5			
06 121 Universität Münster	1243	1249	-6	210	210	0	1033	1039	-6	7	7	0	0	0	0	0	268	275	-7	0	0	0	2816	2825	-9		
06 131 Universität Köln	1144	1146	-2	190	184	6	954	962	-8	6	8	-2	0	0	0	0	245	244	1	0	0	0	2559	2561	-2		
06 141 TH Aachen	1115	1118	-3	177	177	0	938	941	-3	3	3	0	3	0	0	0	530	532	-2	0	0	0	3409	3409	0		
06 151 Universität Bochum	1113	1112	1	142	142	0	971	970	1	11	11	0	0	0	0	0	356	358	-2	0	0	0	3096	3097	-1		
06 160 Universität Dortmund	825	825	0	165	165	0	660	660	0	2	2	0	0	0	0	0	1044	1044	0	0	0	0	1997	1997	0		
06 171 Universität Düsseldorf	518	514	4	154	152	2	364	362	2	2	2	0	0	0	0	0	741	737	4	0	0	0	1414	1404	9		
06 181 Universität Bielefeld	745	746	-1	165	165	0	580	581	-1	1	1	0	0	0	0	0	708	707	1	0	0	0	1611	1603	-2		
06 183 Uni-Bielef. (B.-Lab.)	93	93	0	1	1	0	92	92	0	0	0	0	0	0	0	0	26	26	0	3	3	0	0	119	119	0	
Summe Universitäten	7903	7909	-6	1383	1371	12	6520	6538	-18	34	36	-2	3	0	0	0	9780	9768	12	2526	2509	17	0	0	19883	19893	-10
06 112 ME Bonn	380	381	-1	50	51	-1	330	330	0	0	0	0	0	0	0	0	2598	2599	-1	467	473	-6	0	0	3583	3598	-7
06 122 ME Münster	486	485	1	76	76	0	410	409	1	0	0	0	0	0	0	0	3599	3593	6	583	583	0	0	0	4837	4838	-7
06 132 ME Köln	418	416	2	68	65	3	350	351	-1	3	3	0	0	0	0	0	3248	3239	9	448	441	-1	0	0	4462	4469	-7
06 142 ME TH Aachen	368	366	2	80	86	2	280	280	0	1	3	-2	0	0	0	0	3182	3112	-10	512	515	-3	0	0	4296	4307	-11
06 152 ME Bochum	85	84	1	3	2	1	82	82	0	0	0	0	0	0	0	0	196	208	-4	38	41	-3	0	0	383	387	-4
06 172 ME Düsseldorf	428	432	-4	68	68	0	360	364	-4	2	2	0	0	0	0	0	3328	3316	4	534	537	-3	0	0	4728	4735	-7
06 212 ME Essen	307	308	-1	68	68	0	239	240	-1	0	0	0	0	0	0	0	1858	1849	9	432	433	-1	0	0	2913	2910	3
Summe Med. Einrichtungen	2472	2472	0	421	416	5	2851	2856	-5	6	8	-2	0	0	0	0	17921	17988	13	3886	3823	-17	0	0	25122	25148	-26
06 211 Universität - GH - Essen	732	731	1	142	142	0	590	589	1	5	5	0	0	0	0	0	612	609	3	116	113	3	0	0	1481	1477	4
06 220 Universität - GH - Duisburg	557	562	-5	117	118	-1	440	444	-4	0	0	0	0	0	0	0	556	554	2	161	158	3	0	0	1197	1200	-3
06 230 Universität - GH - Paderborn	618	627	-9	188	188	0	510	519	-9	0	0	0	0	0	0	0	543	544	-1	144	145	-1	0	0	1261	1271	-10
06 240 Universität - GH - Siegen	567	568	-1	187	187	0	468	461	-1	0	0	0	0	0	0	0	483	483	0	113	113	0	0	0	1110	1111	-1
06 250 Universität - GH - Wuppertal	619	628	-1	109	189	0	510	511	-1	5	5	0	0	0	0	0	533	532	1	135	134	1	0	0	1234	1234	0
06 260 Fernuniversität Hagen	284	285	-1	89	88	1	195	197	-2	0	0	0	0	0	0	0	404	403	1	92	91	1	0	0	730	728	2
Summe Uni.s/GH's	3377	3393	-16	672	672	0	2705	2721	-16	10	10	0	0	0	0	0	3131	3125	6	761	754	7	0	0	7013	7021	-8
06 510 Sporthochschule Köln	135	136	-1	34	34	0	101	102	-1	0	0	0	0	0	0	0	157	156	1	45	47	-2	0	0	334	334	0
06 072 ZB Medizin	26	26	0	26	26	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	40	40	0	0	0	0	0	0	66	66	0
06 073 ZB Landwirtschaft	19	19	0	19	19	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14	14	0	0	0	0	0	0	33	33	0
06 030 HBZ	44	44	0	44	44	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	54	54	0	0	0	0	0	0	183	183	0
Summe Miss. Hochschulen	13976	13999	-23	2599	2582	17	11377	11417	-40	50	54	-4	3	0	0	0	31097	31065	32	6338	6333	5	0	0	52534	52598	-64

	Planmäßige Beamte			Beamtete Hilfskräfte			Angestellte			Arbeiter			Insgesamt														
	Zahl	davon Titelgr.	Verwaltung Bibliothek etc.	Hochschul- Lehrer u. Lehrer	Zahl	davon Miss. Dienst	Zahl	davon Miss. Dienst	Zahl	davon Titelgr.	Zahl	davon Titelgr.															
	1994	1993	+/-	1994	1993	+/-	1994	1993	+/-	1994	1993	+/-		1994	1993	+/-											
06 520 Kunstakademie Düsseldorf	51	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	101	101	0									
06 530 Musikhochschule Detmold	42	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11	11	0	0	0	0	153	153	0			
06 540 Musikhochschule Köln	89	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12	13	-1	0	0	0	0	182	182	0		
06 550 Folkwang-Hochschule	71	69	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	85	87	-2	0	0	0	0	0	168	168	0	
06 560 Kunstakademie Münster	19	10	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16	17	-1	2	3	-1	0	0	0	48	48	0
06 570 Robert-Schumann-Hochschule	40	37	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20	23	-3	0	0	0	0	0	0	61	61	0
06 580 Kunsthochschule für Medien	24	20	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	33	27	6	12	9	3	0	0	0	58	48	10
Summe Kunsthochschulen	336	324	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	369	378	-1	192	197	-5	0	0	0	763	753	10
06 670 Fachhochschule Aachen	234	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	176	176	0	2	2	0	0	0	0	438	438	0
06 680 Fachhochschule Bielefeld	217	218	-1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	112	111	1	1	1	0	0	0	0	344	344	0
06 690 Fachhochschule Bochum	151	157	-6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	88	87	1	2	2	0	0	0	0	260	265	-5
06 710 Fachhochschule Dortmund	242	241	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	144	144	0	3	3	0	0	0	0	408	407	1
06 720 Fachhochschule Düsseldorf	211	211	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	114	115	-1	1	1	0	0	0	0	345	345	0
06 730 Märkische Fachhochschule	82	82	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	92	92	0	1	1	0	0	0	0	193	193	0
06 740 Fachhochschule Köln	481	487	-6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	268	268	0	1	1	0	0	0	0	816	822	-6
06 750 Fachhochschule Lippe	136	134	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	87	89	-2	1	1	0	0	0	0	246	245	1
06 760 Fachhochschule Münster	266	268	-2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	149	148	1	1	1	0	0	0	0	436	437	-1
06 770 Fachhochschule Niederrhein	268	269	-1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	176	176	0	1	1	0	0	0	0	485	486	-1
06 820 FH Bibl.-Dok. Wesen Köln	28	28	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	8	0	0	0	0	0	0	0	36	36	0
06 840 FH Geleitkirchen	86	61	25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	81	62	19	1	1	0	0	0	0	180	135	45
Summe Fachhochschulen	2402	2390	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1495	1476	19	15	15	0	0	0	0	4187	4153	34
Summe Fachh. und Kunsth.	2738	2714	24	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1864	1846	18	207	212	-5	0	0	0	4958	4946	12

Kauftel/ Hochschule/ Einrichtung	Planmäßige Beamte		Beamtete Hilfskräfte		Angestellte		Arbeiter		Insgesamt																							
	Zahl	davon Titelgr.	Verwaltung Bibliothek etc.	Hochschul- lehrer u. Lehrer	Zahl	davon Miss. Dienst	Zahl	davon Miss. Dienst		Zahl	davon Titelgr.																					
												1994	1993 +/-	1994	1993 +/-	1994	1993 +/-	1994	1993 +/-	1994	1993 +/-											
06 010 MfF	216	0	11	0	216	0	0	0	0	0	0	5	6	-1	0	0	0	0	331	332	-1											
06 020 Allgemeine Bewilligungen	1	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	17	17	0	0	17	17	0	0	18	18	0										
06 022 Hochschulsonderprogramm I	320	320	0	0	0	320	320	0	0	0	0	388	388	0	151	149	2	0	0	708	708	0										
06 023 Hochschulsonderprogramm II	359	329	30	0	25	0	334	304	30	0	0	220	220	0	15	15	0	0	0	579	549	30										
06 110/422 18, 425 10	13	6	7	0	0	0	13	6	7	0	0	24	7	17	24	7	17	0	0	37	13	24										
06 110/Tgr. 64, 65, 79	20	4	16	4	4	0	16	0	16	0	0	4	4	1	0	1	4	0	0	24	4	20										
06 060 Museum A. Koenig	14	14	0	0	2	2	12	12	0	0	0	25	25	0	1	1	0	0	11	10	1	50	49	1								
06 071 ZVS	111	113	-2	0	111	113	-2	0	0	0	0	89	87	2	0	0	0	0	2	2	202	202	0									
06 081 Sozialakademie	6	6	0	0	1	1	0	5	0	0	0	12	12	0	4	4	0	0	2	2	20	20	0									
06 082 Sozialforschungsstelle	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	21	21	0	16	16	0	0	0	21	21	0										
06 085 Kulturwiss. Institut	9	9	0	0	4	4	0	5	0	0	0	17	17	0	12	12	0	0	2	2	28	28	0									
06 086 Landespracheninstitut	4	4	0	0	4	4	0	0	0	0	0	23	23	0	15	15	0	0	0	27	27	0										
Summe Sonstige	1073	1022	51	32	16	16	368	370	-2	705	652	53	0	0	0	23	245	225	20	28	24	4	22	22	0	0	0	0	0	2045	1971	74
Summe Miss. Hochschulen (Übertrag)	13976	13999	-23	0	0	2582	17	11377	11417	-40	50	54	-4	3	0	31097	31065	32	6338	6333	5	0	0	7431	7488	-49	0	0	0	52554	52598	-44
Summe Kunsth. u. Fachh. (Übertrag)	2738	2714	24	0	0	371	368	3	2367	2346	21	1864	1846	18	287	212	-5	0	0	346	344	2	0	0	0	0	0	0	4950	4986	-44	
Summe EPL 06	17787	17735	52	32	16	16	3320	18	14449	14415	34	33911	33838	73	6790	6770	20	28	24	4	4	4	7799	7846	-47	0	0	0	59549	59475	74	

Gesamtübersicht über den Personalbestand des Einzelplans 06

Jahr	Beamte insg.	dav. Verwaltungs-/ Bibliotheks-/ sonstige Beamte	davon Hochschul-/ Lehrer/sonst. Lehrende	beamtete Hilfs- kräfte	Angestellte	Arbeiter	Insgesamt	Beamte im Vorberei- tungsdienst
1972	10.068	1.751	8.317	7.912	15.791	5.359	39.130	193
1973	10.812	2.169	8.643	8.028	19.360	6.963	45.163	218
1974	11.611	2.378	9.233	7.955	21.010	7.216	47.792	256
1975	11.931	2.462	9.469	8.116	21.851	7.297	49.195	276
1976	11.974	2.507	9.467	8.085	22.008	7.281	49.348	281
1977	12.110	2.536	9.574	7.941	22.577	7.342	49.970	276
1978	12.328	2.605	9.723	8.002	23.526	7.549	51.405	278
1979	12.443	2.629	9.814	8.285	24.333	7.691	52.752	317
1980	14.492	2.688	11.804	6.484	24.934	7.722	53.632	317
1981	14.542	2.718	11.824	6.433	25.092	7.760	53.827	269
1982	14.515	2.788	11.727	6.617	27.985	7.757	53.874	249
1983	14.838	2.828	12.010	2.571	28.790	7.700	53.899	242
1984	14.744	2.892	11.852	1.864	29.815	7.714	54.137	242
1985	14.751	2.916	11.835	1.270	30.763	7.678	54.462	247
1986	14.740	2.983	11.757	920	31.182	7.638	54.480	247
1987	14.760	3.039	11.721	610	31.566	7.607	54.543	247
1988	14.874	3.094	11.780	581	31.661	7.619	54.735	247
1989	17.162	3.159	14.003	76	31.152	7.694	56.084	247
1990	17.374	3.199	14.175	67	31.999	7.777	57.217	247
1991	17.574	3.253	14.321	69	32.987	7.861	58.491	247
1992	17.638	3.270	14.368	62	33.420	7.869	58.989	247
1993	17.735	3.320	14.415	56	33.838	7.846	59.475	247
+/./.. 1993	52	18	34	-4	73	-47	74	-
Entwurf 1994 *)	17.787	3.338	14.449	52	33.911	7.799	59.549	247

*) einschl. Stellen für die Bibliothekarische Zentraleinrichtung (ab 1974) und Stellen, für die Mittel in Titelgruppen veranschlagt sind (ab 1974); ohne bei anderen Einzelplänen als Besoldungsaufwand ausgewiesene Stellen, für die Mittel im Epl. 06 veranschlagt sind (ab 1974); einschl. Stellen für die Fernuniversität - Gesamthochschule - (ab 1975); Stellen für das Landesamt für politische Bildung (ab 1975 bis einschl. 1985).

Übersicht über die Stellenentwicklung von 1966 - 1994 in den Hauptabschnitten

	Planmäßige Beamte	Beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
1966	2.528	4.978	7.761	3.753	19.020
1967	2.562	4.993	7.902	3.735	19.192
1968	2.767	5.288	8.321	3.777	20.153
1969	3.179	5.802	9.149	3.916	22.046
1970	4.478	6.688	10.307	4.126	25.599
1971	5.384	7.441	12.342	4.496	29.663
1972	7.452	7.896	14.386	4.986	34.720
1973	7.993	8.012	17.732	6.560	40.297
1974	8.680	7.936	19.159	6.786	42.561
1975	8.959	8.098	19.922	6.845	43.824
1976	9.001	8.068	20.075	6.844	43.988
1977	9.117	7.925	20.618	6.913	44.573
1978	9.314	7.986	21.518	7.115	45.933
1979	9.428	8.265	22.279	7.264	47.236
1980 **)	11.436	6.464	22.832	7.299	48.031
1981	11.477	6.415	22.966	7.350	48.208
1982	11.481	3.602	25.848	7.361	48.292
1983	11.776	2.557	26.650	7.314	48.297
1984	11.714	1.849	27.665	7.325	48.553
1985	11.752	1.260	28.646	7.296	48.954
1986	11.744	913	29.067	7.255	48.979
1987	11.780	604	29.481	7.229	49.094
1988	11.867	577	29.520	7.237	49.201
1989	13.906	72	28.646	7.322	49.946
1990	13.990	65	29.258	7.392	50.705
1991	14.015	67	30.355	7.500	51.937
1992	13.997	60	30.693	7.508	52.258
1993	13.999	54	31.065	7.480	52.598
Entwurf 1994 *) ***)	13.976	50	31.097	7.431	52.554

*) einschl. Stellen für das Hochschulbibliothekszentrum (ab 1974), die Zentralbibliothek der Medizin (ab 1974) und Stellen, für die Mittel in Titelgruppen veranschlagt sind (ab 1974); ohne bei anderen Einzelplänen als Planstellen ohne Besoldungsaufwand ausgewiesene Stellen, für die Mittel im Epl. 06 veranschlagt sind (ab 1974); einschl. Stellen für die Fernuniversität - Gesamthochschule - (ab 1975), der Zentralbibliothek Landbauwissenschaft (ab 1992).

**) Haushaltsjahr 1980 einschl. Planstellen und Stellen - ohne Titelgruppen - bei Kapitel 06 020

***) ohne Hochschulsonderprogramme (Kapitel 06 022, 06 023)

Übersicht über die Stellenentwicklung von 1970 - 1994 bei den Kunsthochschulen

Kunsthochschulen (Kapitel 06 520 - 06 580)	Planmäßige Beamte	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
1970	98	172	34	304
1971	116	180	36	332
1972	139	324	44	507
1973	152	338	50	540
1974	176	356	56	588
1975	188	355	62	605
1976	189	350	63	602
1977	199	350	62	611
1978	208	350	59	617
1979	211	362	58	631
1980	221	360	58	639
1981	226	356	57	639
1982	227	357	57	641
1983	230	355	56	641
1984	231	355	56	642
1985	231	355	56	642
1986	233	355	55	643
1987	237	351	61	649
1988	243	354	63	660
1989	268	347	64	679
1990	280	350	62	692
1991	296	361	60	717
1992	319	364	60	743
1993	324	370	59	753
Entwurf 1994 *) **)	336	369	58	763

*) einschl. Stellen, für die Mittel in Titelgruppen veranschlagt sind (ab 1974)

***) Kunsthochschule für Medien Köln - Kap. 06 580 - (ab 1988)

Übersicht über die Stellenentwicklung von 1971 - 1994 bei den Fachhochschulen

Jahr	Planmäßige Beamte		Beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
	a) Professoren/Lehrkräfte f. bes. Aufgaben	b) Verwaltungs- und sonstige Dienste				
1971	2.150	115	237	803	349	3.654
1972	2.120	179	13	895	303	3.510
1973	2.146	194	13	1.009	317	3.679
1974	2.226	228	16	1.214	331	4.015
1975	2.203	241	16	1.244	338	4.042
1976	2.172	241	15	1.237	330	3.995
1977	2.172	246	15	1.243	331	4.007
1978	2.172	252	15	1.283	341	4.063
1979	2.169	252	19	1.316	335	4.091
1980	2.169	276	19	1.357	330	4.151
1981 *)	2.190	284	16	1.373	322	4.185
1982 **)	2.154	287	14	1.370	307	4.132
1983 **)	2.108	288	11	1.378	297	4.082
1984	2.145	289	9	1.427	300	4.170
1985	2.125	292	9	1.425	296	4.147
1986	2.108	292	6	1.421	300	4.127
1987	2.095	300	6	1.414	293	4.108
1988	2.088	307	6	1.412	289	4.100
1989	2.080	310	4	1.428	286	4.108
1990	2.089	310	2	1.442	283	4.126
1991	2.076	312	2	1.443	279	4.112
1992	2.066	309	2	1.452	279	4.108
1993	2.063	327	2	1.476	285	4.153
Entwurf 1994 ***)	2.075	327	2	1.495	288	4.187

*) einschl. Stellen für die Fachhochschule für Bibliotheks- und Informationswesen (ab 1981) - früher Bibliothekar-Lehrinstitut -

***) einschl. Stellen für die in die Fachhochschule Köln eingegliederte Abteilung Gammersbach der Universität - GH - Siegen (ab 1983)

***) ohne Hochschulsonderprogramme (Kapitel 06 022, 06 023), einschl. Stellen für die Fachhochschule Gelsenkirchen - Kap. 06 840 - (ab 1993)

Übersicht über die Zahl der Ausbildungsplätze 1993

Kapitel	Berufsbil- dungsgesetz verwaltungs- bezogen 1993	Berufsbil- dungsgesetz verwaltungs- bezogen 1992	Berufsbil- dungsgesetz nicht ver- waltungsbez. 1993	Berufsbil- dungsgesetz nicht ver- waltungsbez. 1992	Prakti- kanten		Schüler		Insges.	Insges.	+ / - / .
					1993	1992	1993	1992			
06 068 - Museum A. Koenig	0	0	0	0	3	3	0	0	3	3	0
06 111 - Uni. Bonn	0	0	130	155	16	26	25	25	171	206	-35
06 112 - ME Bonn	14	14	60	70	30	30	242	242	346	356	-10
06 121 - Uni. Münster	55	55	115	115	0	0	0	0	170	180	-10
06 122 - ME Münster	25	25	114	114	108	108	411	411	656	656	0
06 131 - Uni. Köln	13	13	90	82	5	5	0	0	95	100	-5
06 132 - ME Köln	13	13	60	62	61	59	510	510	644	644	0
06 141 - TH Aachen	0	0	669	689	11	11	0	0	680	700	-20
06 142 - ME Aachen	0	0	120	120	58	58	462	462	640	640	0
06 151 - Uni. Bochum	0	0	130	130	0	0	0	0	130	130	0
06 152 - ME Bochum	2	2	6	6	0	0	0	0	0	0	0
06 160 - Uni. Dortmund	6	6	141	156	3	3	0	0	150	167	-17
06 171 - Uni. Düsseldorf	3	3	47	47	1	1	0	0	51	51	0
06 172 - ME Düsseldorf	4	4	66	66	44	42	874	874	984	984	0
06 181 - Uni. Bielefeld	4	4	72	74	8	8	0	0	84	89	-5
06 211 - Uni. - GH - Essen	2	4	52	53	10	10	0	0	64	67	-3
06 212 - ME Essen	7	7	53	53	80	80	282	282	422	422	0
06 220 - Uni. - GH - Duisburg	0	0	40	45	0	0	0	0	40	45	-5
06 230 - Uni. - GH - Paderborn	3	10	27	52	0	0	0	0	30	62	-32
06 240 - Uni. - GH - Siegen	0	0	23	27	0	0	0	0	23	27	-4
06 250 - Uni. - GH - Muppertal	0	2	42	45	0	0	0	0	42	47	-5
06 260 - Uni. - GH - Hagen	0	0	26	26	0	0	0	0	26	26	0
06 510 - Sporthochsch. Köln	1	1	6	6	0	0	0	0	7	7	0
06 540 - Musikhochsch. Köln	1	1	2	2	0	0	0	0	3	2	1
06 670 - FH Aachen	2	2	45	48	0	0	0	0	45	48	-3
06 680 - FH Bielefeld	2	2	4	4	0	0	0	0	6	6	0
06 690 - FH Bochum	0	0	13	23	0	0	0	0	13	23	-10
06 710 - FH Dortmund	5	5	7	7	3	3	0	0	15	15	0
06 720 - FH Düsseldorf	0	3	3	3	0	0	0	0	3	6	-3
06 730 - Märkische FH	0	0	12	12	0	0	0	0	12	12	0
06 740 - FH Köln	7	7	35	35	0	0	0	0	42	42	0
06 750 - FH Lippe	0	0	17	17	0	0	0	0	17	17	0
06 760 - FH Münster	0	0	49	49	2	2	0	0	51	51	0
06 770 - FH Niederrhein	2	2	9	9	0	0	0	0	11	11	0
06 840 - FH Geisenkirchen	0	0	6	6	0	0	0	0	6	6	0
Insgesamt:	160	181	2.281	2.482	943	459	2.806	2.806	5.690	5.848	-158